

Chorjodler-Sponsor vom Eidg. Jodlerfest 2017

boden traum
schwistermann ag
www.bodentraum.ch

RZ

Rhone Zeitung

Quoins
your sense of style

SPRUNG NATERS
uhren · schmuck
zentrum kelchbach 027 923 03 23

Nr. 41 – Donnerstag, 20. Oktober 2016 | Telefon 027 948 30 10 | www.1815.ch | Auflage 39 938 Ex.



(Symbolbild: M.E./pixelio.de)

Sexuelle Übergriffe im Fokus

Region Sexualtherapeutin Anke Schöffler kümmert sich um Opfer, aber auch um Täter nach sexuellen Übergriffen. Im Interview spricht sie über die Konsequenzen von milden Urteilen für die Opfer, warum sie nichts von chemischer Kastration der Täter hält und über weibliche Sexualstraftäter. **Seiten 12/13**

ST. NIKLAUS/GRÄCHEN

Gefahr für Busse

Auf der Strasse St. Niklaus–Grächen stellt eine Kurve ein grosses Hindernis für Reisecars dar. Grossrat Stefan Fux fordert Massnahmen. **Seite 3**

ST. NIKLAUS

Dreiste Diebe

Zwei Einheimische klagen über Diebe, die ihnen auf den «Kipfen» Holz klauten. Das steckt dahinter. **Seiten 4/5**

RIED-BRIG

Robidogs missachtet

Einzelne Hundebesitzer nutzen die Robidog-Kästen in Ried-Brig nicht. Dies sorgt für Ärger in der Bevölkerung. **Seiten 4/5**

EGGERBERG

Ärger wegen Zuglärm

Eine IG nervt sich wegen des Lärms, den die Züge auf der BLS-Strecke machen. Darum fordert man eine neue Lärmmessung. **Seite 7**

SONNENBERGE

Wlan für Sonnenberge

Mithilfe von Langstrecken-Wlan will eine Appenzeller Firma dafür sorgen, dass die Sonnenberge bald eine schnelle Internetverbindung erhalten. **Seite 9**

OTTO'S SPORT OUTLET

GROSSE MARKEN KLEINE PREISE.

POC Retina BIG Comp Double Lens, div. Farben
89.- Konkurrenzvergleich 219.-

Set Atomic Redster Doubledeck 3.0 XT inkl. Atomic X12 TL
799.- Konkurrenzvergleich 1249.-

Head Supershape i. Magnum inkl. Head PRX 12
679.- Konkurrenzvergleich 939.-

Atomic Redster Doubledeck 3.0 SL inkl. Atomic X12 TL
749.- Konkurrenzvergleich 1099.-

Fischer RC4 Worldcup SC Racetrack inkl. Fischer RC4 Z12
649.- Konkurrenzvergleich 989.-

Rossignol Hero Elite ST Ti inkl. Rossignol SPX 12X
649.- Konkurrenzvergleich 969.-

Jetzt NEU in Gamsen Alte Landstrasse 3. ottos.ch

CHARISMA PIZZA & KEBAP
Mc Döner

Visp – Brig – Susten

5.- BON gültig 20.10. – 31.10.2016
gültig in allen Filialen – nicht kumulierbar

Baugesuche

Auf dem Gemeindebüro liegen nachfolgende Baugesuche während der üblichen Öffnungszeiten zur öffentlichen Einsichtnahme auf:

Gesuchsteller: Marco und Jasmine Lötscher, Umfahrungsstrasse 3a, 3953 Leuk-Stadt

Grundstückeigentümer: Marco und Jasmine Lötscher, Umfahrungsstrasse 3a, 3953 Leuk-Stadt

Planverfasser: maLro GmbH, Umfahrungsstrasse 2, 3953 Leuk-Stadt

Bauvorhaben: Anbau Wintergarten
Bauparzellen: Parzelle Nr. 3051, Plan Nr. 43

Ortsbezeichnung: in Leuk-Stadt, im Orte genannt «Chlini Plantaa»

Nutzungszone: Wohnzone W2-2 Etappe
Koordinaten: 614 826/129 524

Gesuchsteller: Ursula Gattet, Kantonsstrasse 19, 3952 Susten

Grundstückeigentümer: Ursula Gattet, Kantonsstrasse 19, 3952 Susten

Planverfasser: Leo Gattet, Kantons-

strasse 19, 3952 Susten

Bauvorhaben: Sanierung Dach
Bauparzellen: Parzelle Nr. 7065, Plan Nr. 3

Ortsbezeichnung: in Susten, im Orte genannt «Suste»

Nutzungszone: Kernzone

Koordinaten: 615 883/128 875

Gesuchsteller: IVAL Holding AG, Leukerfeld, 3952 Susten

Grundstückeigentümer: Burgergemeinde Leuk, Rembüstasse 1, 3952 Susten

Planverfasser: IVAL Holding AG, Leukerfeld, 3952 Susten

Bauvorhaben: Siloerweiterung an best. Betonanlage

Bauparzellen: Parzelle Nr. 7466, Plan Nr. 11

Ortsbezeichnung: in Susten, im Orte genannt «Gampinenlöser»

Nutzungszone: Industriezone
Koordinaten: 617 300/128 200

GEMEINDE LEUK

100 JAHRE DADA 1916-2016
SPIEL um DADA
Performance, Texte, Musik

Donnerstag, 27. OKTOBER 2016, 19:00 UHR
MEDIATHEK CH 3900 BRIG, Schlossstrasse 30

SPIELER:
Didi MANTEL
Ursula NETTHOEVEL
Heidi VIOLAND

Saxophone:
Doris WERLEN
ISA Dejung

Konzept, Regie und Spieler:
HAJO Matzke

Erfolg ist lernbar

- Sprachkurse D/E/F/SP/I
- Handelsschule mit Diplom
- Kaderschule HWD/VSK
- Techn. Kaufmann eidg. FA
- Kaufmann/-frau eidg. FZ
- Arzt-/Spitalsekretärin

Jetzt Kursbeginn!

Bénédict

AARBERGERGASSE 5 (NÄHE HAUPTBAHNHOF)
3011 BERN **PARKING METRO**
TEL. 031 310 28 28
www.benedict.ch

REMORQUES LERJEN CONTHEY

**VERKAUF
REPARATUR
EINZELTEILE**

CARAVANS - ANHÄNGER

ab **600.-**

Grosses Lager

HUMBAUR **SARIS**

Route cantonale - Conthey-Vétroz - Tél. 027 346 12 06

Notfalldienst (Sa/So)

Notfall

Schwere Notfälle **144**
Medizinischer Rat **0900 144 033**

Ärzte

Brig-Glis/Naters/
Östlich Raron **0900 144 033**

Grächen/St. Niklaus/
Stalden **0900 144 033**

Goms **0900 144 033**

Leuk/Raron **0900 144 033**

Saastal
Dr. Müller **027 957 11 55**

Visp **0900 144 033**

Zermatt
Dr. Bannwart **027 967 11 88**

Apotheken

Apothekennotruf **0900 558 143**
(ab Festnetz Fr. 0.50/Anruf und Fr. 1.-/Min)

Brig-Glis/
Naters/Visp **0848 39 39 39**

Goms
Dr. Imhof **027 971 29 94**

Zermatt
Testa Grigia **027 966 49 49**

Weitere Nummern

Zahnärzte Oberwalliser
Notfall **027 924 15 88**

Tierarzt Notfall **0900 811 818**
(Fr. 3.60/Min)

Tierarzt (Region Goms)
Dres. Kull, Ernen **027 971 40 44**

Tierarzt Dr. Wintermantel,
Stalden **027 952 11 30**

Bestattungsinstitute

Andenmatten & Lambrigger
Naters **027 922 45 45**
Visp **027 946 25 25**

Philibert Zurbriggen AG
Gamsen **027 923 99 88**
Naters **027 923 50 30**

Bruno Horvath
Zermatt **027 967 51 61**

Bernhard Weissen
Raron **027 934 15 15**
Susten **027 473 44 44**

sodalıs
gesundheit leben

**Top:
Kinderprämien
bleiben niedrig!
Ihnen so nah**

www.sodalıs.ch

Enge Kurve als Problem für Reiseautos

St. Niklaus Auf der Strecke St. Niklaus – Grächen ist eine Kurve so eng, dass sie für grosse Busse ein grosses Hindernis darstellt. Grossrat Stefan Fux hofft nun auf Hilfe vom Kanton.

«Die Kurve «Zä Lochru» ist ein Riesenproblem», sagt CVPO-Grossrat Stefan Fux. «Grössere Busse kommen nicht um sie herum, da ihr Radius fast 300 Grad beträgt und die Fahrzeuge darum Gefahr laufen, beim Durchfahren Schaden zu nehmen.» Es sei schon vorgekommen, dass ausländische Reisebusse beschädigt wurden, stecken geblieben seien und gar aufwendig abgeschleppt werden mussten, so Fux.

Keine neuen Postautos wegen Kurve?

Doch nicht nur für die grossen Reiseautos stellt die Kurve «Zä Lochru» ein erhebliches Hindernis dar. «Der enge Kurvenradius hat auch Auswirkungen auf die Postautos auf der Linie St. Niklaus – Grächen», sagt Truffer. «PostAuto hätte gerne neue, behindertengerechte Fahrzeuge angeschafft, wegen der Beschaffenheit der Kurve war dies aber nicht möglich.» Der Leiter Betriebsplanung von PostAuto Oberwallis, William Garbely, bestätigt auf Anfrage, dass die Kurve für sogenannte Niederflurfahrzeuge nicht geeignet ist. «Wegen des Radstandes dieser Fahrzeuge kann es sein, dass



Stefan Fux wünscht, dass sich der Kanton um die Kurve «Zä Lochru» kümmert.

ein solcher Bus in der Kurve den Boden berührt und am Unterboden Schaden nimmt.» Allerdings ist PostAuto inzwischen dabei, das Problem anderweitig zu lösen. Die Lösung lautet Hochflurbusse anstatt Niederflurfahrzeuge. «Ursprünglich haben wir auf Niederflurfahrzeuge tendiert, da wir diese in unserer bestehenden Garage in Grächen hätten einstellen können», sagt Garbely. «Die neuen Hochflurmodelle sind zu hoch für unsere bestehende Infrastruktur.» Da sich der Ausbau der Kurve verzögerte, entschied sich PostAuto nun dennoch dafür, auf neue

Hochflurfahrzeuge zu setzen, mit der entsprechenden Konsequenz. «Wir sind dabei, eine neue Garage in Grächen zu planen, in welcher die neuen Hochflurmodelle eingestellt werden können», so William Garbely. «Wir rechnen damit, dass die neue Garage bis Ende 2017 fertiggestellt ist. Danach werden wir auch die neuen Fahrzeuge anschaffen.»

Hochflurbusse mit Vorteilen

Die Hochflurfahrzeuge stellen dabei sowieso die favorisierte Erweiterung des Fuhrparks für PostAuto dar. «Der Gepäcktransport ist mit den Hochflur-

modellen deutlich unkomplizierter, da das Gepäck direkt unter den Sitzreihen verstaut werden kann», sagt der Leiter Betriebsplanung von PostAuto Oberwallis. «Zudem gibt es in St. Niklaus einen weiteren Streckenabschnitt, der für die Niederflurfahrzeuge problematisch ist.» Derweil seien beide Fahrzeugmodelle behindertengerecht, erklärt Garbely weiter.

«Touristisch von grosser Bedeutung»

Diese Entwicklung ändert für Grossrat Stefan Fux nichts daran, dass die Kurve «Zä Lochru» ausgebaut werden sollte. «In Grächen gibt es rund 6000 Betten, der Tourismus ist von grosser Bedeutung», sagt er. «Umso wichtiger ist es, dass die Zufahrtswege bestmöglich ausgebaut sind, damit die anspruchsvolle Topografie aufgrund mangelhafter Infrastruktur nicht ein zusätzliches Hindernis für den Tourismus darstellt.» Er sei dem Kanton dankbar, dass dieser bereits viel in den Ausbau der Strasse St. Niklaus – Grächen investiert habe, so Fux, der in der kommenden Grossrats-session die Frage an den Staatsrat richten wird, ob der Kanton gedenkt, bald auch die Kurve «Zä Lochru» auszubauen. «Ich hoffe aber, dass der Staatsrat erkennt, dass der Ausbau der Strasse von St. Niklaus nach Grächen weitergehen muss, und die rund 600 000 Franken, die für den Ausbau nötig sind, zur Verfügung gestellt werden.»

Martin Meuli

DER RZ-STANDPUNKT: Walter Bellwald Chefredaktor



VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

Die SVP hat bei den Gemeinderatswahlen vom vergangenen Wochenende in den beiden Hochburgen Brig-Glis und Naters gepunktet. So hat das «Sünneli» im Junkerhof an Strahlkraft gewonnen und ist künftig mit drei Politikern vertreten. In Brig-Glis legte die SVP um fünf Prozent zu. Derweil konnte die Rechtspartei, trotz

guter Wahlprognosen, keinen zweiten Sitz in Visp erobern.

Ob die öffentliche Schlammschlacht im Vorfeld der Visper Gemeinderatswahlen, die von SVP-Gemeinderat Michael Kreuzer initiiert worden war (die RZ berichtete), einige Wähler davon abhielt, der Rechtspartei einen zweiten Sitz zuzugestehen, sei dahingestellt.

«Wier schaffe Oornig» – mit dieser kernigen Aussage, die in Anlehnung an das Thema Sicherheit im Lonzastädtchen kreiert wurde, wollte die SVP in Visp punkten. Der Plan ging nicht auf. Stattdessen schaffte die SP wieder den Sprung ins Visper Rathaus, dies auf Kosten eines CSP-Sitzes.

«Wier schaffe Oornig» – das Thema Sicherheit wird traditionell von der SVP stark bewirtschaftet. Kein Wunder, dass auch die Ortsparteien der landesweit stärksten Partei mit diesem Thema Stimmung machen.

Dumm nur, wenn die «Oornigmacher» nach den Wahlen Angst vor der eigenen Courage bekommen. Denn: Ganz nach Konrad Adenauers – «Was kümmert mich mein Geschwätz von gestern» – will Michael Kreuzer, selbst ernannter Sauerbarmann und Sicherheitsfanatiker, nach seiner Wiederwahl nichts mehr vom «Oornigschaffe» wissen.

Gegenüber der Tagespresse liess Kreuzer nämlich verlauten, dass er an seinem bis-

herigen Ressort Bildung festhalten will. Dass er das nach eigenen Aussagen von Anfang an so kommuniziert habe, macht die Sache nicht besser.

Im Gegenteil: Wer «Oornig» schaffen will, sollte das gefälligst auch tun. Und wer den Wählerinnen und Wählern im Vorfeld verspricht, mit dem Besen zu kehren und die Sicherheit im Lonzastädtchen wiederherzustellen, muss zu seinem Wort stehen.

Es scheint, dass der Wahlslogan «Wier schaffe Oornig» nur eine leere Worthülse der SVP ist. Vielleicht sollte man vor dem nächsten Wahlkampf mit dem «Oornigschaffe» vor der eigenen Haustür beginnen.

«Hier wurde unser Holz geklaut»

St. Niklaus Sie bereiteten sich auf den Winter vor, kauften Holz und spalteten es. Dann der Schock: Das Holz wurde geklaut. Die Betroffenen sind entsetzt und wütend.

«Das ist ganz einfach eine Riesenfrechheit», sagt Pascal Abgottspon (45) aus St. Niklaus. Seine Partnerin Sandra Zenhäusern (44) stimmt das Ganze «nachdenklich». Sie sagt: «Ich hätte nie gedacht, dass es Leute gibt, die so was tun.»

«Wir heizen stets mit Holz»

Ein Rückblick: Abgottspon und seine Lebenspartnerin Zenhäusern – beide wohnhaft in St. Niklaus – kaufen einen Kubik Holz. Auf dem Holzplatz «Kipfen» geht es dann richtig los. Zenhäusern erinnert sich: «Während meh-

rerer Tage stand mein Schwiegervater im Einsatz und spaltete Holz.» Als die Hälfte des gekauften Holzes gespalten ist, legen sie einen Stopp ein. «Wir heizen im Winter stets und ausschliesslich mit Holz und wussten, dass die gespaltene Menge bis im Januar ausreichen wird», sagt Zenhäusern. Im Januar steht für Zenhäusern und Abgottspon ein Wohnortwechsel an, deshalb lagerten sie – nach Absprache mit den Verantwortlichen – sowohl das verbleibende Holz wie auch das gespaltene auf den «Kipfen».

Anzeige bei der Polizei eingereicht

Vor zwei Wochen folgt dann der Schock. Abgottspon und Zenhäusern holen in Staldenried einen Transporter ab und fahren auf die «Kipfen». Ihr Holz war weg. «Ich traute meinen Augen nicht», sagt Zenhäusern und schildert, was sie daraufhin unternommen hat. «Wir kontaktierten kurze Zeit da-

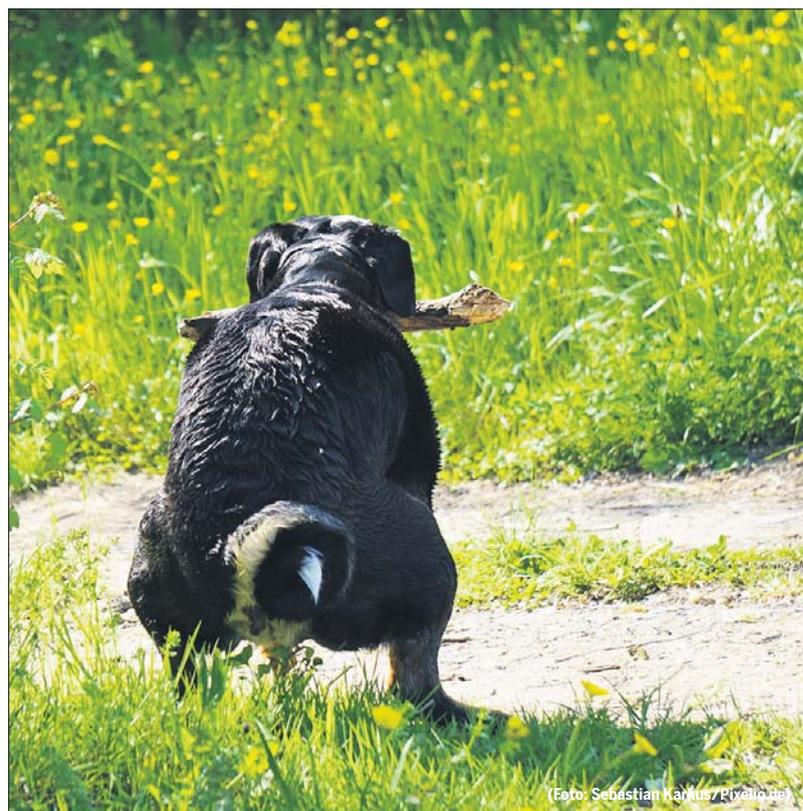
nach jemand vom Forstbetrieb, doch auch er konnte sich nicht erklären, wer das Holz geklaut hat.» Abgottspon findet in diesen Minuten trotz grossem Ärger und grossem Erstaunen über das verschwundene Holz seinen Humor und fragt seine Partnerin: «Was meinst du, wo ist nun die versteckte Kamera?» Es gibt sie nicht. Das Holz ist weg. Der Winter steht bevor. Die Arbeiten waren umsonst. Was bleibt, ist der Ärger. Auch eine Woche später, als die RZ sich auf dem Holzplatz «Kipfen» mit Abgottspon trifft, sagt er: «Es ist einfach eine Frechheit von gewissen Zeitgenossen.» Zenhäusern hat sich deshalb an die Polizei gewendet und eine Anzeige gegen unbekannt eingereicht. Sie schmunzelt und sagt: «Der zuständige Polizist war überrascht und kannte selber keine vergleichbaren Fälle.» Die beiden haben wenig Hoffnung, dass diejenigen, die das Holz geklaut haben, es nun zurückbringen, oder dass

die Polizei den Dieb auffindig macht. «Da sich der Vorfall während der Jagd ereignete, besteht die Möglichkeit, dass ein Jäger vielleicht etwas bemerkt hat», sagt Abgottspon. Er ist überzeugt, dass er sein Holz wiedererkennen würde, wenn er es dann sähe. «Das Holz hat spezielle Merkmale», weiss er.

Zufahrt mit Kette abgesperrt

Ob Abgottspon und Zenhäusern, um für den Winter gerüstet zu sein, nun den restlichen Teil der Lärche spalten, lassen sie offen. «Da wir im Januar umziehen, finden wir für den Herbst vielleicht eine andere Lösung», sagt Abgottspon. Auf den Vorfall mit dem gestohlenen Holz hat auch der Forstbetrieb reagiert und die Zufahrt zu den «Kipfen» mit einer Kette abgesperrt. Trotz Entsetzen über den Vorfall sagt Zenhäusern: «Es gibt genügend Holz in unseren Wäldern, ich hoffe jedoch, man klaut es künftig nicht mehr.» ks

Hundehalter ärgern Bevölkerung



(Foto: Sebastian Karius/Pixello.de)

Hunde laufen in Ried-Brig oft frei herum. Hundekot in Wäldern und Wiesen ist die Folge.

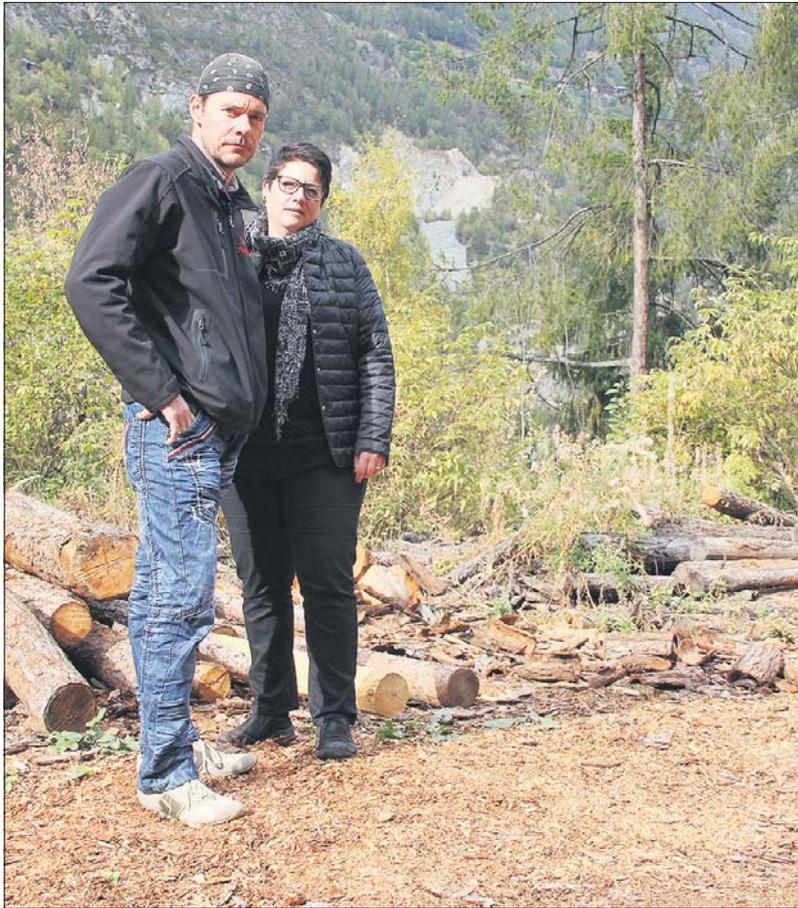
Ried-Brig Hundekot wird nicht aufgelesen. Robidog-Säcke in der Natur entsorgt. Ried-Brig ärgert sich über Hundebesitzer. Die Geplagten: diejenigen, die sich an die Regeln halten.

Christa Albert (73) aus Ried-Brig besitzt seit mehreren Jahren einen Hund und ist empört über das Verhalten mancher Hundebesitzer. Sie sagt: «Ich ärgere mich fast jeden Morgen über Hundekot, der nicht in Robidog-Kästen entsorgt wird.» Für sie ist klar: «Wir, die Hundehalter, die sich an die Vorschriften halten, werden nun verdächtigt, darüber ärgere ich mich.» Was ist passiert? Mehrere Hundehalter haben auf Flur- und Wanderwegen der Gemeinde Ried-Brig den Kot ihrer Tiere nicht entsorgt, wie es vorgeschrieben ist. Die «Ried-Briger Ziitig» schrieb: «Vermehrt musste die Gemeinde in letzter Zeit

feststellen, dass einige wenige Hundebesitzer die knollenartige Hinterlassenschaft ihrer Vierbeiner liegen lassen.» Laut Albert läuft dies innerhalb der Gemeinde bereits seit mindestens einhalb Jahren so ab. Die Vorgehensweise: Hundebesitzer lassen ihre Vierbeiner vermehrt von der Leine, diese erhalten dadurch die Möglichkeit, «ihr Geschäft» so zu verrichten, dass es der Hundebesitzer nicht sieht und somit nicht entfernen kann.

Robidog-Säcke auf Wiesen gefunden

Die Gemeinde bestätigte gegenüber der RZ: «Sowohl auf landwirtschaftlichen Nutzflächen als auch auf Waldwegen und vielfach entlang von Flurstrassen lassen sich solche Hinterlassenschaften immer wieder finden.» Zum Beispiel auch im Naturschutzgebiet «Achera Biela.» Und dann gibt es noch eine dreistere Vorgehensweise einzelner Hundebesitzer am Brigerberg: Der Hundekot wird zuerst in ein Robidog-Säcklein ge-



Pascal Abgottspon und Sandra Zenhäusern: «Wir sind entsetzt über den Vorfall.»

von Ried-Brig

legt und dann in den Wald oder auf eine Wiese geworfen. Demnach fragt sich die Dorfzeitung: «Nach welchem physikalischen oder chemischen Gesetz dies verrotten soll, ist uns mehr als schleierhaft.» Weiter wurden folgende Fälle beobachtet, die in der Zeitung beschrieben wurden: Hundehalter fuhren im Auto und ihre Vierbeiner liefen daneben im Wald frei umher. Urban Eyer, Gemeindepräsident von Ried-Brig, weiss: «Es beschwerten sich bei der Gemeinde zwischendurch immer wieder Leute über den Hundekot. Es gibt jedoch auch Meldungen, in denen Teile der Bevölkerung sich beschwerten, dass Hunde frei herumlaufen», sagt er. Für ihn ist klar: «Dies kann negative Auswirkungen für die Nutztiere haben.» Laut Eyer haben sich Spaziergänger und Jogger bei der Gemeinde gemeldet.

Hauskehricht in den Robidogs

Die Gemeinde erinnert die Hundehalter deswegen daran, die Hunde

im Wald und in überbauten Gebieten zwingend an die Leine zu nehmen. «Ein freies Umherlaufen im Wald und auf Wiesen ist verboten», heisst es in der einheimischen Zeitung. Bussen wurden deswegen bisher von der Gemeinde keine verteilt. Eyer: «Für die Gemeindebehörden geht es wie in vielen anderen Angelegenheiten schlussendlich um ein konstruktives Miteinander – in diesem Falle der «Hündeler» und dem Rest der Bevölkerung.» In Zusammenhang mit Robidog-Kästen stehen jedoch auch «Nicht-Hundebesitzer» in der Kritik. Denn: In jüngster Vergangenheit wurde in mehreren der zahlreich aufgestellten Robidog-Kästen in Ried-Brig Hauskehricht gefunden. Eyer bestätigt: «Leider kommt es immer wieder vor, dass Leute ihren Kehricht in den Robidogs entsorgen.» Er erinnert daran, dass Robidogs nicht für eine «billige» Entsorgung des Hauskehrichts geschaffen seien.

Simon Kalbermatten

«British Beer» für Visperterminen

Visperterminen Drei Frauen aus England bringen frischen Wind nach Visperterminen. Ihr neues Bistro hat einen Hauch von Grossbritannien.

Irisches Bier. Englischer Tee aus typisch britischem Geschirr. Klassischer selbst gemachter Kuchen. Im Bistro «Home from Home» erleben Besucherinnen und Besucher einen Hauch von England. Drei Einheimische mit britischen Wurzeln haben das Bistro auf Vordermann gebracht.

Seit 30 Jahren in Visperterminen

Stella Stoffel stammt aus Dartford im Südosten von England, der Heimatstadt von Sänger und Songwriter Mick Jagger. Sue Zimmermann ist in der mittelenglischen Stadt Rugby aufgewachsen. Penny Kulla in Windsor, einer englischen Stadt an der Themse. Die drei Frauen leben seit 30 (Kulla) und 35 (Zimmermann und Stoffel) Jahren im Oberwallis. Die Idee, in Visperterminen ein Bistro zu eröffnen, fällt ganz spontan: Sue Zimmermann und Stella Stoffel trinken zusammen einen Krug Tee, als sie erfahren,

dass ein Lokal im Dorf auf Ende Jahr seine Türen schliesst. Die beiden Frauen – sie arbeiten in den 1980er-Jahren im Gastgewerbe – überlegen sich, das Lokal zu übernehmen. Zimmermann: «Wir wollten auch Penny Kulla mit ins Boot holen und mussten ihr die Idee erst einmal schmackhaft machen.» Dies gelingt. Als das Lokal Ende Jahr 2014 schliesst, beginnen die drei Frauen mit den Vorbereitungen und erstellen einen Businessplan. Im Mai 2015, gut fünf Monate später, öffnet das Bistro seine Türen. Eine detaillierte Aufgabenverteilung zwischen den drei Geschäftsführerinnen gibt es nicht. «Jede kümmert sich um sämtliche Aufgaben, das bringt den Vorteil, dass wir den Betrieb weiterführen können, wenn eine einmal kurz ausfällt.» Die drei Frauen sind «Krampferinnen». Einen Ruhetag für das Bistro gibt es nicht. «Am Sonntag begrüßen wir meist zahlreiche Gäste bei uns, deshalb dürfen wir an diesem Tag auf keinen Fall schliessen», begründet Kulla. Ganz zur Freude von Einheimischen und Gästen. Doch sie freuen sich nicht bloss über die Öffnungszeiten des Bistros, sondern auch über die englischen Spezialitäten, die angeboten werden.

Simon Kalbermatten



Sue Zimmermann, Stella Stoffel und Penny Kulla (von links) eröffneten in Visperterminen ein Bistro mit britischen Spezialitäten.



2.90
statt 4.15

-30%

Agri Natura Hinterschinken
geschnitten, 100 g



1.15
statt 1.45

Tilsiter pasteurisiert
45% F.i.T. 100 g



-.95
statt 1.20

Hirz Jogurt
div. Sorten, z.B. Waldbeeren, 180 g

Ab Mittwoch
Frische-Aktionen



1.70
statt 2.70

-37%

Satsuma-Mandarinen
Spanien, kg



-.95
statt 1.50

-36%

Kopfsalat
Schweiz, Stück



4.75
statt 5.95

Hilcona Fertigmü
div. Sorten, z.B. Älplermakronen, 400 g



5.50
statt 6.95

McCain Country Potatoes
750 g

Volg Aktion

Montag, 17. bis Samstag, 22.10.16



14.95
statt 26.-

-42%

Munz Schokolade
div. Sorten, z.B. Praliné-Prügelchen weiss, 33 x 23 g



3.95
statt 5.40

-26%

Haribo Fruchtgummi
div. Sorten, z.B. Happy-Cola, 2 x 200 g



9.45
statt 12.60

-25%

Plenty Haushaltspapier
weiss, 2-lagig, 8 Rollen



1.80
statt 2.25

Barilla Teigwaren
div. Sorten, z.B. Spaghettoni n. 7, 500 g



4.60
statt 5.80

Thomy Mayonnaise
div. Sorten, z.B. à la française, 2 x 265 g



5.40
statt 8.10

-33%

Hero Fleischkonserven
div. Sorten, z.B. Delikatess-Fleischkäse, 3 x 115 g



9.20
statt 11.70

Rivella
div. Sorten, z.B. Rhabarber, 6 x 100 cl



8.95
statt 11.70

Feldschlösschen Original
Dose, 6 x 50 cl



6.70
statt 8.40

Colgate Zahnpasta
div. Sorten, z.B. Total Advanced White, 2 x 75 ml



17.50
statt 31.10

-43%

Ariel
div. Sorten, z.B. Pulver Box, 3,575 kg, 55 WG

Jetzt mit Volg-Treueaktion profitieren!



Tefal

KNOPPERS MILCH-HASELNUSS-SCHNITTE
Big Spender, 15 x 25 g **6.60** statt 7.80

BARILLA SAUCEN
div. Sorten, z.B. Basilico oder Napoletana, 3 x 400 g **7.90** statt 9.30

NIVEA CREME
div. Sorten, z.B. Soft, 2 x 75 ml **5.25** statt 6.20

OVOMALTINE SCHOKOLADE UND BISCUITS
div. Sorten, z.B. Tafeln, 3 x 100 g **6.30** statt 7.50

In kleineren Volg-Verkaufsstellen evtl. nicht erhältlich

VOLG RAVIOLI
div. Sorten, z.B. 2 x 870 g **5.70** statt 6.80

BIOTTA FRUCHT- ODER GEMÜSESÄFTE
div. Sorten, z.B. Preiselbeer, 5 dl **4.65** statt 5.50

CAREFREE SLIPEINLAGEN
div. Sorten, z.B. original, 2 x 56 Stück **6.70** statt 7.90

Alle Ladenstandorte und Öffnungszeiten finden Sie unter www.volg.ch.
Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.
Druck- und Satzfehler vorbehalten.

frisch und
fründlich **Volg**

IMPRESSUM

Verlag alpmedia AG
Pomonastrasse 12, 3930 Visp
www.1815.ch
info@rz-online.ch

Redaktion/Werbung/Sekretariat
Telefon 027 948 30 10
Fax 027 948 30 31

Abo/Jahr Schweiz: Fr. 90.-/exkl. MwSt
19. Jahrgang

Auflage beglaubigt (WEMF)
39 938 Exemplare (Basis 15)

Redaktion
Walter Bellwald (bw) Chefredaktor,
Simon Kalbermatten (ks) Stv. Chef-
redaktor, Frank O. Salzgeber (fos),
Martin Meul (mm), Peter Abgottspon (ap)

Werbung
Claudine Studer (Geschäftsführerin),
Fabian Marbot (Verkaufsführer),
Nicole Arnold (Stv. Produktionsleiterin),
Olivier Summermatter,
Dagmar Vouillamoz

Produktion
Barbara Seiler, Maria Wien

Administration
Jennifer Studer, Sibylle Schmid

Freie Mitarbeiter
Angélique Epinette, Roger Blasimann,
Christian Zufferey, Susanne Boots,
Eugen Brigger

Inserateannahme bis Di 11.00 Uhr
werbung@rz-online.ch
Ausserhalb Oberwallis durch
Publicitas Sion
Telefon 027 329 51 51



www.1815.ch

RE
Rhone Zeitung

Anwohner genervt wegen lauter Bahngleise

Eggerberg Die Lärmemissionen der BLS-Strecke sind wegen neuer Bahnschwellen gestiegen, nerven sich Anwohner der Strecke. «Wir werden das Gespräch suchen», sagt die Bahn.

Wenn ein Zug vorbeifährt, ist dies naturgemäss mit Lärm verbunden, das weiss jeder. Und doch dürfen die Züge nicht zu viel Krach machen. Genau das tun sie jedoch in Eggerberg, findet eine Interessengemeinschaft (IG) von Anwohnern der BLS-Strecke.

Mehr Lärm wegen neuer Schwellen?

Das war jedoch offenbar nicht immer so. Gemäss IG hat die Lärmbelastung an der BLS-Strecke seit dem letzten Jahr zugenommen. Grund: Im Jahr 2015 hatte die BLS einige der alten Holzschwellen durch solche aus Beton ersetzt. «Durch das Aufeinandertreffen der beiden Hartelemente, also Eisschienen und Betonschwellen, werden die Lärmemissionen drastisch erhöht und dauern länger an», argumentiert die IG. «Die vermehrten Lärmemissionen sind gegenüber den beiden Bahngleisen deutlich wahrnehmbar.» Damit meinen die Verantwortlichen der IG, dass auf dem Streckenabschnitt bei Eggerberg nur in einer Fahrtrichtung die alten Holz



Eine IG fordert, dass die BLS die Lärmemissionen beim Bahnhof Eggerberg erneut misst.

schwellen durch neue Betonelemente ersetzt wurden. Zudem werde, so die IG, das Problem durch die tendenzielle Zunahme des Schwerverkehrs auf der BLS-Strecke noch verschärft. In der Konsequenz fordert die IG darum, dass die Lärmemissionen auf dem entsprechenden Streckenabschnitt erneut gemessen werden.

Hilfe von der Gemeinde

Die IG gelangt mit ihren Anliegen auch an den Gemeinderat von Eggerberg und bat diesen um Unterstützung. «Wir ha-

ben uns mit der Thematik befasst und entschieden, dass wir die IG unterstützen werden», sagt Gemeindepräsident Reto Zimmermann. Im Detail wird die Gemeinde der IG dabei helfen, ihr Anliegen an den richtigen Stellen zu platzieren. «Die Gemeinde nimmt die Anliegen der Bevölkerung ernst, weshalb es für uns logisch ist, Hilfestellung zu bieten.» Ursprünglich hatte die IG geplant, ihr Anliegen, eine erneute Messung der Lärmemissionen, direkt beim Bundesamt für Verkehr zu deponieren. «Der Gemeinderat ist jedoch der Mei-

nung, dass eine Lösungsfindung direkt mit der Bahn zielführender ist», so Zimmermann. «Das haben wir der IG auch so kommuniziert und werden nun unsere Kontakte zur Bahn nutzen, damit das Anliegen unserer Einwohner bei der BLS Gehör findet.»

Keine punktuellen Lärmmessungen

Die BLS hat bis anhin noch keine Kenntnis vom Anliegen der IG aus Eggerberg. «Sollten wir kontaktiert werden, werden wir das Gespräch mit der IG suchen», sagt Mediensprecherin Helene Soltermann. Was die Messung von Zuglärm betrifft, hält die Bahn fest, dass dies nicht dem üblichen Prozedere entspreche. «Der Zuglärm wird landesweit anhand verschiedener Faktoren, wie etwa der Beschaffenheit der Fahrbahn, der Anzahl durchfahrender Züge, der Art des Rollmaterials und so weiter berechnet», erklärt Soltermann. «Die Lärmwerte werden über den Zeitraum von einem Jahr berechnet. Anschliessend wird die Lärmbelastung mit den Grenzwerten der Lärmschutzverordnung abgeglichen.» Damit, so Soltermann, wird gewährleistet, dass, was die Lärmbelastung durch Züge betrifft, im ganzen Land mit «gleichen Ellen» gemessen wird. «Zeigen die Berechnungen, dass der Grenzwert überschritten wird, werden mögliche Lärmschutzmassnahmen geprüft.»

Martin Meul

CVPO hinterfragt Broschürenflut des Kantons

Region Gibt der Kanton zu viel Geld für Prospekte und Newsletter aus? «Ja», findet die CVPO und verlangt vom Staatsrat Auskünfte darüber, was das Infomaterial die Steuerzahler kostet.

«Jede Woche flattert eine Unmenge an Hochglanzprospekten und Broschüren von den verschiedensten Dienststellen zu einem in den Briefkasten, die oft ungelesen im Papierkorb landen», sagt CVPO-Fraktionschef Philipp Matthias Bregy. «Gedruckt wird das Material in vielen Fällen auf Hochglanzpa-

pier, aufgemacht wie eine «Schweizer Illustrierte.» Für Bregy ist das Geldverschwendung. «Gerade in Zeiten knapper Finanzmittel stellt sich die Frage nach der Verhältnismässigkeit, da für die Erstellung dieser Broschüren ja nicht nur die Druckkosten anfallen, sondern auch viele Arbeitsstunden von Angestellten des Kantons aufgewendet werden müssen.»

Was kostet das Ganze?

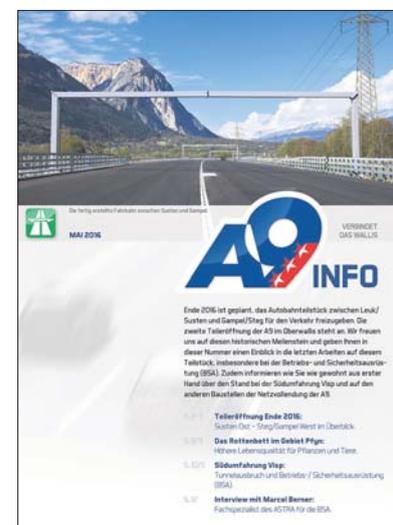
Der CVPO-Fraktionschef verlangt darum in der kommenden Session vom Staatsrat Auskunft darüber, wie viel die Broschürenflut des Kantons genau kostet. «Ich möchte wissen, viel viele

Broschüren pro Jahr erstellt werden, welche Dienststellen dies tun, wie hoch die Gesamtkosten sind und wie viele Vollzeitstellen dafür nötig sind», sagt Bregy.

Auch Newsletter hinterfragen

Doch nicht nur die Broschüren und Prospekte beschäftigen Bregy. «Auch die unzähligen Newsletter der Dienststellen kosten in der Erstellung eine Menge Geld», sagt er. «Darum fordere ich auch bezüglich des elektronischen Informationsmaterials von der Regierung Auskunft darüber, was dies den Steuerzahler kostet.»

Martin Meul



Was kosten die Broschüren des Kantons?

Mit Raiffeisen ins Kino-Highlight «INFERNO»

Visp Die Oberwalliser Raiffeisenbanken luden am 13. Oktober zum Kino-Highlight «INFERNO» – Dan Browns jüngster Bestseller, verfilmt mit Tom Hanks – ins Visper Kino Astoria ein. Ein voller Kinosaal erlebte den spannenden Wettlauf, eine tödliche globale Bedrohung abzuwenden. Zur Begrüssung wurde Popcorn verteilt, um das infernalische Abenteuer genüsslich zu verfolgen.

(Fotos: Christine Minnig)



Giulia Ruffener aus Raron und Zoë Bettin aus Naters.



Silvan Aquilino aus Blatten (Naters).



Zur Begrüssung gab es gratis Popcorn.



Luca Thenen aus Ried-Brig, Reini Squaratti aus Termen, Sammy Rohner aus Lalden und Nicolas Grichting aus Ried-Brig.



Natascha und Walter Lehner, beide aus Turtmann.



Vanessa Wyer aus Lalden und Lisa Rossi aus Saas-Fee.



Ilona Kalbermatten aus Saas-Grund, Ylena Meichtry aus Salgesch und Stefan Kalbermatten aus Saas-Grund.



Saskia Werlen aus Ferden und Nora Rieder aus Wiler.



Kimberly Breuer aus Saas-Almagell und Ray Supersaxo aus Saas-Fee.



Aaron Schnyder aus Gampel, Robi Johner aus Steg und Mail Zumofen aus Turtmann.

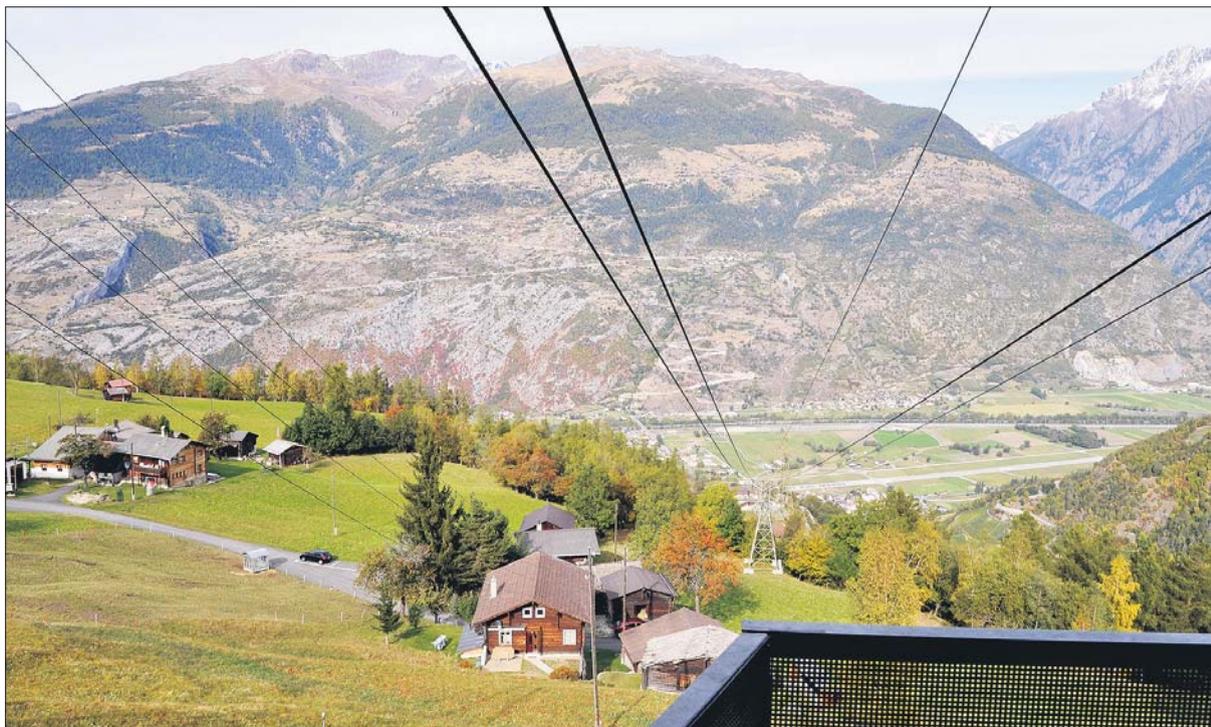


Das Team der Oberwalliser Raiffeisenbanken.

Schnelles Internet für die Sonnenberge

Oberwallis Eine Appenzeller Firma will dafür sorgen, dass die Sonnenberge mit schnellem Internet über die Luft versorgt werden. Schon diesen Dezember soll das Internet-Luft-Netz seinen Betrieb aufnehmen.

Längst nicht alle Gebiete in der Schweiz verfügen schon über schnelles Internet. Ein Grundrecht ist der Internetzugang in der Schweiz zwar noch nicht. Im Rahmen der sogenannten Grundversorgung im Fernmeldebereich besteht aber seit Anfang 2015 der Anspruch auf einen Breitband-Internetanschluss mit einer Mindestübertragungsrate von 2 Mbit/s. Doch bis wirklich das abgelegenste Dorf der Schweiz davon profitieren wird, kann es noch Jahre dauern. Für die grossen Anbieter lohnt es sich meistens nicht, für einige wenige Dörfer in abgelegenen und kaum besiedelten Randgebieten teure Glasfasernetze aufzubauen. Der Anschluss an das Highspeed-Netz ist für Anbieter nur in Ballungsgebieten wirtschaftlich lukrativ. An Orten, wo kein kabelgebundener Internetzugang möglich ist, weicht



Bei der Luftseilbahn-Bergstation in Oberems soll die Relaisstation für das Langstrecken-Wlan-Netz installiert werden.

Swisscom auf Mobilfunk und Satelliten aus. Nicht immer mit guten Resultaten.

Ab 2018 kein analoges Telefonieren

Besonders ärgerlich kann ein mangelhafter Internetanschluss für Betroffene werden, weil die Swisscom plant, auf

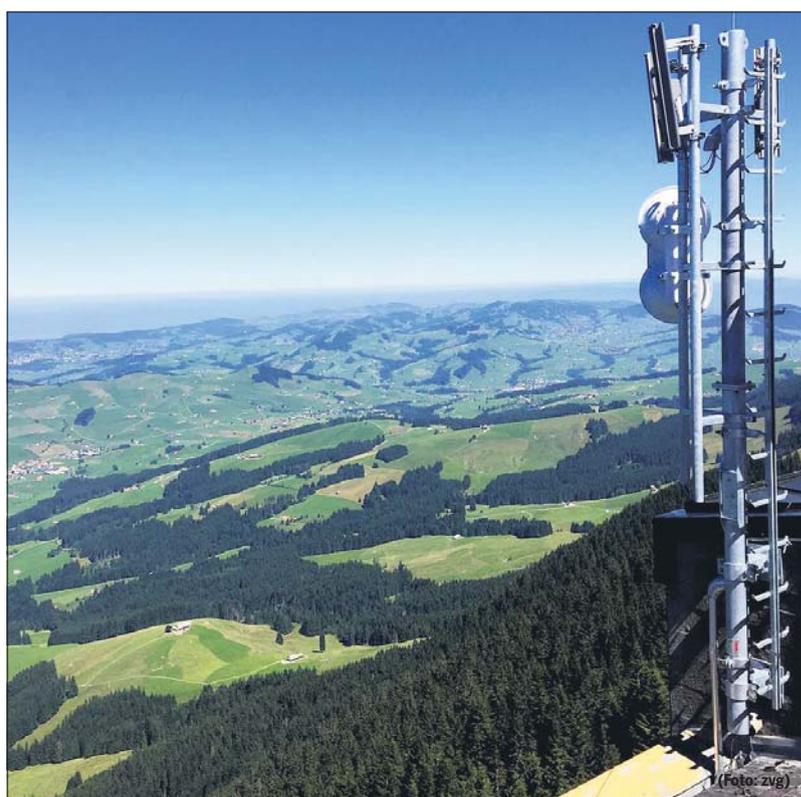
Ende 2017/Anfang 2018 überall die All-IP-Telefonie einzuführen. Das bedeutet, dass man dann nur noch über das Internet telefonieren kann. Analoges Telefonieren, also über ein herkömmliches Festnetz, wird abgeschaltet. Diese Probleme will Markus Breitenmoser lösen. Der Geschäftsführer der Appenzeller Firma Swiss-Wlan ist Experte für Langstrecken-Wlan.

Internet über die Luft

Swiss-Wlan hat eine Lösung entwickelt, die schnelles Internet nicht über das Glasfasernetz im Boden, sondern über Antennen durch die Luft verbreitet. Das Prinzip ist einfach. Von Relaisstationen, wo Antennen aufgestellt werden, wird das Internet per Funksignal durch die Luft zu den jeweiligen Kunden gesendet. Bei diesen ist eine Antenne aufgestellt und ein Router installiert. Kunden können dann über die Luft schnelles Internet, Festnetztelefonie und auch Fernsehen beziehen. Diese Technik wurde in Appenzell erfolgreich getestet. So hat die Swiss-Wlan dort auf den Hügeln Kronberg und Gäbris zwei Antennen aufgestellt. Damit werden jetzt auch entlegene Bergdörfer im Appenzellerland mit einwandfreiem Internetzugang versorgt.

Konkrete Pläne für das Wallis

Jetzt sind weitere Netze in Graubünden und im Wallis geplant. Ein Projekt im Oberwallis ist schon konkret. Von der Talstation Gampel soll eine Richtfunkverbindung zur Bergstation Oberems entstehen und von dort aus das Signal senden. Die Reichweite liegt bei 45 Kilometern. Einzige Voraussetzung für das Internet aus der Luft: Wer freie Sicht auf die Antenne hat, der hat auch freie Fahrt im ultraschnellen Netz ohne Kabel. Davon profitieren können Ergisch, Ober- und Unterems sowie die Dörfer der Sonnenberge Jeizinen, Guttet-Feschel, Engersch, Steg-Hohtenn, Bratsch, Erschmatt und Brentschen. Alles, was der Kunde benötigt, ist eine kleine Empfangsantenne sowie einen Router. Das Standard-Angebot verfügt über eine Übertragungsrate von 10 Mbit/s. Der Kanton Wallis hat das Projekt bereits bewilligt, das Baugesuch liegt momentan in Oberems auf. Denn die Relais- und Verteilstation für das Langstrecken-Wlan-Netz soll bei der Bergstation der Luftseilbahn Turtmann-Unterems-Oberems in Oberems installiert werden. Läuft alles nach Plan, so kann das Langstrecken-Wlan-Netz für die Sonnenberge noch diesen Dezember in Betrieb genommen werden.



Antennen auf den Hügeln Kronberg und Gäbris versorgen das Appenzellerland.

Gomina ist Hersteller von Produkten für die Medizinaltechnik und Mikromechanik. Unsere chirurgischen Instrumente stehen heute im täglichen Einsatz zum Wohle der Patienten.

Aufgrund unseres Wachstums und zur Erweiterung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine selbständige und aufgeschlossene Person als

Mitarbeiter/in Verkauf Innendienst 50 %

Ihre Aufgaben:

- Sie nehmen Bestellungen entgegen und führen die Korrespondenz mit unseren Kunden.
- Sie lösen interne Betriebsaufträge aus.
- Sie erstellen Lieferpapiere, Exportdokumente und leisten Unterstützung beim Versand der Waren.
- Sie unterstützen die Geschäftsleitung bei diversen Aufgaben.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann.
- Sie kommunizieren gewandt in Deutsch und können ohne Schwierigkeiten in Englisch und Französisch korrespondieren.
- Sie verfügen über fundierte Anwenderkenntnisse in Microsoft Office und ERP-Systemen.
- Sie arbeiten effizient, selbständig und lösungsorientiert und wissen, im Tagesgeschäft die Prioritäten zu setzen.
- Sie sind bereit, bei kurzfristig anfallenden Aufgaben Unterstützung zu leisten resp. solche selbständig auszuführen.

Unser Angebot:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit im wachsenden Markt Medizinaltechnik.
- Flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege.
- Aufgestelltes Team und angenehmes Arbeitsklima.
- Fortschrittliche Anstellungsbedingungen.

Für Fragen und ergänzende Auskünfte steht Ihnen Lukas Schläpfer, Tel. 027 970 12 62, gerne zur Verfügung. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an: **Gomina AG, Lukas Schläpfer, Raifstrasse 4, 3989 Niederwald E-Mail: lukas.schlaepfer@gomina.ch**

Das idyllische Bergdorf Grächen hat sich erfolgreich als Familiendestination etabliert und ist national wie auch international sehr beliebt. Die **Touristische Unternehmung Grächen AG** – als Vorzeigeunternehmung der Destination – begeistert seit Jahren mit seinen vielfältigen Erlebnissen die Gäste.

Dies ist nur möglich dank motivierten Mitarbeitenden. Für unsere Verkaufsstellen an der Talstation sowie im Bahnhofgebäude in St. Niklaus sind wir auf der Suche nach folgenden Persönlichkeiten, welche bereit sind, den Gästen unvergessliche Ferienerlebnisse zu bescheren:

Verkaufsberater/in 60% (Wintersaison 2016/17)

sowie

Verkaufsberater/in 50% (halbtags, ganzjährig)

Du bist das Aushängeschild unserer Unternehmung. Bei dir erhalten die Gäste alle Informationen zu unseren Angeboten und die Tickets dazu. Du bist sehr serviceorientiert, gerne an der Front und hast immer ein Lächeln für deine Kunden. Gute Deutsch- und Französischkenntnisse sind ein Muss, jede weitere Sprache ein Vorteil. Idealerweise hast du bereits Erfahrung im Verkauf oder im kaufmännischen Bereich.

Wir sind gespannt auf die Bewerbungsunterlagen, welche Du bitte bis Ende Oktober 2016 **per Email als PDF** oder als **Dossier per Post** an uns sendest. Bei spezifischen Fragen hinsichtlich des Aufgabenbereichs steht dir Katia Williner (katja.williner@graechen.ch), unsere Leiterin Verkauf gerne zur Verfügung.

Touristische Unternehmung Grächen AG

Nadja Zenhäusern, Leiterin HR
Dorfplatz, 3925 Grächen, nadja.zenhausern@graechen.ch

www.graechen.ch

50 Jahre ausser **FUST** **Dipl. Ing. FUST** **Und es funktioniert.**

Rundum-Vollservice mit Zufriedenheitsgarantie

5-Tage-Tiefpreisgarantie	Schneller Reparaturservice
30-Tage-Umtauschrecht	Testen vor dem Kaufen
Schneller Liefer- und Installationservice	Haben wir nicht, gibts nicht
Garantieverlängerungen	Kompetente Bedarfsanalyse und Top-Beratung
Mieten statt kaufen	Alle Geräte im direkten Vergleich

Infos und Adressen: 0848 559 111 oder www.fust.ch

<p>nur 299.- statt 399.-</p> <p>-25%</p> <p>A+</p> <p>Exklusivität FUST</p> <p>55 cm</p>  <p>PRIMOTEC Freistehender Geschirrspüler GS 535 • Das Gerät für jeden Haushalt • 6 Programme • Fasst 12 Massgedecke Art. Nr. 100480</p>	<p>nur 499.- statt 699.-</p> <p>-28%</p> <p>A+</p> <p>Exklusivität FUST</p> <p>55 cm</p>  <p>BOSCH Freistehender Geschirrspüler SMS 40E32 • 4 Spülprogramme: Normal 65°C, Eco 50°C, Schnell 45°C und Vorspülen Art. Nr. 132863</p>	<p>nur 1099.- Aktionspreis</p> <p>A+</p> <p>Exklusivität FUST</p> <p>55 cm</p>  <p>Electrolux Einbau-Geschirrspüler GA 555 iF • 30 Minuten Kurzprogramm • Höhenverstellbarer Oberkorb für lange Gläser • Frontplatte gegen Aufpreis Art. Nr. 159836</p>
--	--	--

OBERWALLISER **Swiss Herdbook Wallis**

HERBSTSCHAU

Samstag, 29. Oktober 2016 beim Bahnhof Turtmann



20 JAHRE

AUGSTBORDKÄSEREI
- Turtmann -

20% RABATT
auf hausgemachte Produkte

Programm

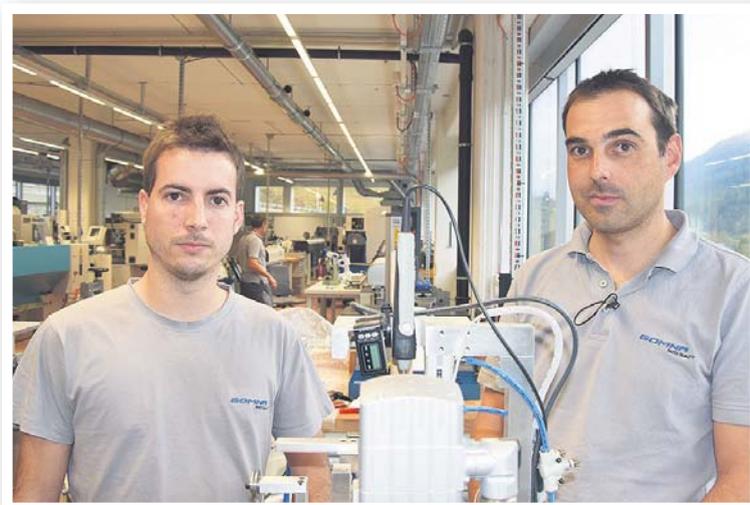
- ★ Bauernbrunch 08.30 – 11.00 Uhr
- ★ Kantinenbetrieb ab 11.00 Uhr
mit Raclette und Grilladen
- ★ Viehschau mit Punktierung ab 10.30 Uhr
- ★ «Misswahlen»
- ★ Streichelpark für Kinder

Freundlich laden ein: Viehzuchtverein Schattenberge | Genossenschaft Augstbordkäserei

Produktionsmechaniker/in



Ausbildungsverantwortlicher Christoph Imsand (l.) und Tobias Mutter.



Niederwald Im Sommer als Zimmermann, im Winter in einem Sportgeschäft. Das war bis vor sechs Jahren die berufliche Tätigkeit des 37-jährigen Fieschers Tobias Mutter. «Dann hatte ich das Bedürfnis nach einer Veränderung», erklärt der Vater von drei Kindern. Bei der Gomina AG in Niederwald erhielt er eine Stelle als Produktionsmitarbeiter. Nach drei Jahren entschied er sich, die dreijährige Lehre als Produktionsmechaniker zu absolvieren, welche er diesen Frühling abgeschlossen hat. «Ich bin ich der Firma sehr dankbar, dass ich diese Chance erhalten habe», sagt er. Die Berufsfachschule findet an einem Tag pro Woche in Freiburg statt. Ergänzend dazu werden in Sitten überbetriebliche Blockkurse besucht. «Gute Voraussetzungen für die Lehre sind technisches Interesse und keine Berührungsängste mit Mathematik», sagt der Ausbildungsverantwortliche Christoph Imsand. Ergänzend dazu seien ein gutes Vorstellungsvermögen, mechanisches Geschick und handwerkliche Begabung hilfreich. «Viele Bereiche des Berufsalltags spielen sich im Hightech-Bereich ab», erklärt Imsand. «Darum ist eine exakte und saubere Ar-

«Exaktes Arbeiten ist bei uns Grundvoraussetzung»

beitsweise unabdingbar.» Die Lehre zum Produktionsmechaniker gibt es erst seit ein paar Jahren und ist eine attraktive Erweiterung des Ausbildungsangebotes in der Metallverarbeitungsindustrie. Bis anhin kennt man hier vor allem die sehr anspruchsvolle, vierjährige Lehre zum Polymechaniker. «Insgesamt wollte man mit der Lehre zum Produktionsmechaniker die Hürde für eine Ausbildung in der Metallbranche tiefer ansetzen, um dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken.» so Imsand. Und das scheint sich zu bewähren: Die Ausbildung ist sowohl bei den Lernenden als auch den Firmen sehr gefragt. In seinem Arbeitsalltag konzentriert sich Tobias auf die Vorbereitung von Maschinen, damit diese für die Herstellung der jeweiligen Produkte eingesetzt werden können. Bei diesen handelt es sich bei der Gomina AG insbesondere um Sägeblätter für die Knochenchirurgie und mikromechanische Präzisionsteile für die Medizintechnik. «Das Erfüllen der hohen Genauigkeitsanforderungen und das Sicherstellen der Qualität gehören zu den zentralen Aufgaben», erklärt Tobias abschliessend. **ap**

JOB-INFOS

PRODUKTIONSMECHANIKER/IN

Dauer der Lehre:
3 Jahre

Anforderungen:

- Technisches Interesse
- praktisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- handwerkliches Geschick
- genaues und sorgfältiges Arbeiten
- Freude an der Arbeit mit Maschinen
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit
- abgeschlossene Volksschule

Bildung und berufliche Praxis:

- In einem Betrieb der Maschinen- und Metallindustrie
- In den ersten zwei Bildungsjahren finden überbetriebliche Blockkurse statt

Schulische Bildung:

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule

Abschluss:

Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis «Produktionsmechaniker/in EFZ»

Berufliche Tätigkeiten:

Produktionsmechaniker sind in mechanisch-technischen Betrieben tätig. Sie bearbeiten Bauteile aus Metall und setzen sie zu Geräten und Maschinen zusammen. Dafür lesen sie technische Zeichnungen. Sie bereiten die benötigten Arbeitsmittel vor. Die Projekte erledigen sie exakt und selbstständig.

Weitere Informationen unter:

www.berufsberatung.ch

Bist du auf der Suche nach einem interessanten und vielseitigen Ausbildungsbetrieb?

Dann bist du bei uns richtig! Wir bilden heute die Profis von morgen aus!

Gomina ist Hersteller von Produkten für die Medizintechnik und Mikromechanik. Unsere chirurgischen Instrumente stehen heute im täglichen Einsatz zum Wohle der Patienten.

Für den **Lehrbeginn Sommer 2017** haben wir folgende Ausbildungsstellen zu besetzen:

Lernende/r Polymechaniker/in (Dauer der Ausbildung 4 Jahre)

Lernende/r Produktionsmechaniker/in (Dauer der Ausbildung 3 Jahre)

Wir bieten dir eine Ausbildung in einem jungen, dynamischen und wachsenden Arbeitsumfeld und eine professionelle Betreuung durch unsere ausgebildeten und qualifizierten Berufsbildner. **Wir erwarten von dir** Motivation und Lernbereitschaft, Teamfähigkeit sowie Zuverlässigkeit. Weitere wichtige Voraussetzungen sind technisches Interesse und handwerkliches Geschick.

Fühlst du dich angesprochen? Dann bewirb dich noch heute bei: **Gomina AG, Lukas Schläpfer, Raiftstrasse 4, 3989 Niederwald, E-Mail: lukas.schlaepfer@gomina.ch**

GOMINA
SWISS QUALITY

«Ein Mann wurde von seiner 40 Jahre älteren Chefin missbraucht»

Brig-Glis Sexualtherapeutin Anke Schöffler betreut sowohl Opfer wie auch Täter nach sexuellen Übergriffen. Im Interview spricht sie über die Bedeutung von Strafen bei Übergriffen, die Forderung nach Kastration und «Mitschuld» der Opfer.

Anke Schöffler, kürzlich wurde bekannt, ein Drittel aller verurteilten Vergewaltiger kommt mit einer bedingten Gefängnisstrafe davon, muss also nicht ins Gefängnis. Was geht Ihnen durch den Kopf, wenn Sie so etwas hören?

Ein gewisses Unverständnis und Empörung sind da. Vor allem wenn man sieht, was eine Vergewaltigung oder ein Missbrauch für Konsequenzen für die Opfer hat. Die Opfer haben mit diesen einschneidenden Erlebnissen zum Teil ihr ganzes Leben lang zu kämpfen. Viele Täter kommen mit einer bedingten Haftstrafe oder einer Geldstrafe davon. Damit habe ich Mühe, denn in solchen Fällen steht die Strafe für den Täter in keinem Verhältnis zum Leid, das das Opfer ertragen musste und muss. Wenn zum Beispiel für ein Steuervergehen härtere Strafen als für einen Missbrauch oder gar eine Vergewaltigung ausgesprochen werden, macht mich das sehr nachdenklich.

Sie sprechen die Konsequenzen für die Opfer an. Mit was für Problemen haben diese, aus Ihrer Erfahrung heraus, zu kämpfen?

Es ist sehr unterschiedlich. Manche Frauen können einen sexuellen Übergriff recht gut verarbeiten, andere fallen schlicht ins Bodenlose. Das Selbstwertgefühl ist gestört, sie haben Scham- und Schuldgefühle. Es kann zu Ängsten, Depressionen, Suchtverhalten, Selbstmordgedanken, Persönlichkeitsstörungen u.v.m. kommen. Vielfach ist die Beziehungsfähigkeit massiv beeinträchtigt. Manche Frauen entwickeln Hassgefühle gegenüber Männern. Andere Frauen haben nach einem Übergriff ein gestörtes Verhältnis zu ihrer Sexualität, prostituieren sich gar. Dann können auch Schmerzen im Intimbereich auftreten und, und, und. Studien haben gezeigt, dass eine Vergewaltigung, was die Intensität des Einschnitts im Leben betrifft, mit dem Überleben einer Naturkatastrophe oder einer Geiselnahme gleichzusetzen ist. Entsprechend vielseitig sind die Reaktionen auf diese Erlebnisse.

Gibt es Unterschiede dabei, wie Kinder und Erwachsene auf Übergriffe reagieren?



Manche Kinder sind teilweise in der Lage, das Ereignis zu verdrängen oder abzuspalten. Sie erleben es dann so, als ob es nie passiert wäre. Und das kann spätere Folgen nach sich ziehen. Bei anderen zeigen sich sofort Symptome. Bei Erwachsenen ist diese Fähigkeit zu verdrängen weniger ausgeprägt, weshalb die Reaktionen unmittelbarer erfolgen können. Aber egal in welchem Alter, ein Übergriff ist immer sehr schlimm und Reaktionen in verschiedenen Formen gibt es bei allen Opfern.

«Jungen haben teilweise mehr Mühe, einen Übergriff zu verarbeiten»

Bei Kindesmissbrauch sind Mädchen und Jungen betroffen. Wie sieht es hier bezüglich Verarbeitung des Ereignisses aus?

Das kann auch sehr unterschiedlich sein, teilweise haben Jungen aber mehr Mühe, einen Übergriff zu verarbeiten.

Woran liegt das?

An den unwillkürlichen körperlichen Reaktionen. Jungen und Männer kennen die ungewollten Erektionen, kennen das «Nicht-steuern-Können», weil es ein reiner Reflex ist. Auch wenn sich alles im Jungen gegen diese Reaktion sträubt, Abneigung und Ekelgefühle aufkommen, kann es dennoch zur sexuellen

Erregung, zu einer Erektion kommen. Das wird dann von Tätern manchmal als Argument benutzt, dass die sexuelle Handlung dem Jungen gefällt. Dadurch kann sich das Schuld- und Schamgefühl des Kindes maximieren. Gleichzeitig kann der Junge in seiner sexuellen Orientierung und Identität verunsichert werden. Das macht die Verarbeitung des Erlebnisses schwerer. Es ist aber zu betonen, dass die körperliche Reaktion des Jungen nie ein Hinweis darauf ist, dass es ihm gefällt. Für das Kind ist es so, als müsste es sich dagegen wehren, dass es eine Gänsehaut bekommt, was unmöglich ist.

Schuldgefühle der Opfer sind bei sexuellen Übergriffen ein grosses Thema. Welche Rolle spielt die Verurteilung und Bestrafung der Täter dabei?

Eine sehr wichtige. Täter müssen adäquat zur Rechenschaft gezogen und bestraft werden. Die Justiz muss mit ihrem Urteil und dem Strafmass dem Opfer klar vermitteln: «Der Täter ist schuldig, er trägt die Verantwortung und wird auch dementsprechend bestraft.» Dabei spielt die Art und Höhe der Strafe eine grosse Rolle, weshalb milde Urteile, wie eine Geldstrafe, aus meiner Sicht sehr problematisch sind. Bestraft die Justiz den Täter nicht mit der nötigen Verhältnismässigkeit und Härte, kann beim Opfer das Gefühl einer Mitschuld zurückbleiben, was unter keinen Umständen geschehen darf, denn das Opfer ist nie mitschuldig.

Dennoch wird dies den Opfern immer wieder vorgeworfen. Ja, und das ist grundlegend falsch. Das Opfer ist das

Opfer, eine Frage nach einer Mitschuld darf nie aufkommen. Das Problem ist, dass teilweise Mitschuld mit problematischen Situationen und Verhaltensweisen verwechselt wird. Die Täter suchen sich zum Teil Frauen, die sie für leichte Opfer halten. Wenn eine Frau zum Beispiel, vollkommen unverschuldet, den Eindruck vermittelt, ein vermeintlich leichtes Opfer zu sein, weil sie vielleicht offenere Kleidung trägt oder ihre Körperhaltung ein eher schwaches Selbstbewusstsein suggeriert, so kann sie tatsächlich leichter ins Visier eines Täters geraten. Aber eine Mitschuld trifft sie deshalb nicht! Und das muss die Justiz in ihren Urteilen klar festhalten.

Sie helfen den Opfern, Übergriffe zu verarbeiten. Worauf kommt es dabei an?

Das hängt davon ab, welche Auswirkungen der Übergriff auf das Opfer hat und was die Opfer selber erreichen wollen. Vielfach geht es darum, das zerstörte Vertrauen in sich selbst und die Umwelt wiederherzustellen. Dann aber muss man auch mit dem Opfer erarbeiten, dass es keine Mitschuld an dem Vorfall hat. Wichtig ist, dass man auf die einzigartige Situation der Opfer eingeht. Es aber bei diesem Eingehen nicht übertreibt.

Was meinen Sie mit übertreiben?

Wenn man als Therapeutin zu stark nachfragt oder drängt, empfinden manche Opfer dies als erneuten Übergriff und ziehen sich zurück, man muss da das nötige Fingerspitzengefühl haben. Das ist aber nicht die einzige Schwierigkeit in der Therapie. Wichtig ist auch, dass man Distanz zwischen Therapeut und Opfer wahrt, damit man professionell arbeiten kann. Und dann muss man sich auch abgrenzen, denn sonst läuft man Gefahr, am Leid der Betroffenen selbst kaputt zu gehen, was niemandem hilft.

Kamen die Opfer, denen Sie geholfen haben oder helfen, denn von sich aus zu Ihnen?

Sie kamen nicht und sagten: «Frau Schüffler, helfen Sie mir, ich wurde missbraucht.» Meistens kommen sie, weil sie nicht in der Lage sind, längerfristig eine Beziehung zu führen oder andere Probleme in ihren Beziehungen haben. Erst im Verlauf der Gespräche stellt sich heraus, dass diesen Problemen ein Missbrauch oder eine Vergewaltigung zugrunde liegt. Dann kann man sich dem aktuellen Anliegen widmen. Die Scham und Schuldgefühle verhindern oft, dass die Opfer von Übergriffen das Problem direkt ansprechen. Ich rate aber jedem, der so etwas erlebt hat, zumindest den Versuch zu wagen und sich jemandem zu öffnen.

Wechseln wir nun die Seiten. Für die Bewährungshilfe des Kantons Wallis betreuen Sie auch Täter. Ist das nicht ein Widerspruch?

Überhaupt nicht, im Gegenteil. Zu Anfang wurde ich auch von meinem Umfeld darauf angesprochen. Man fragte mich, wie ich diesen Verbrechern helfen könne. Die Antwort ist ganz einfach: Indem ich verhindere,

dass ein Täter rückfällig wird, schütze ich mögliche zukünftige Opfer von ihm. Tätertherapie ist Opferschutz.

Es werden immer wieder Stimmen laut, die sagen, dass man mit den Therapien den Tätern viel zu viel Aufmerksamkeit widmen würde. Was sagen Sie dazu?

Das stimmt so nicht und ist auch gefährlich. Ziel einer Therapie ist Rückfälle zu vermeiden und Täter neues Verhalten zu lehren. Wenn man einen Sexualstraftäter nur inhaftiert und ihn nicht therapiert, kann er gefährlicher herauskommen, als er reingegangen ist. Man hat festgestellt, dass therapierte Täter weniger rückfällig wurden als nicht therapierte. Es wäre gut, schon in der Haftzeit mit einer adäquaten Therapie zu beginnen. Therapiert man nicht, so können sie u.a. mit grösserem Aggressionspotenzial freikommen. Da nützt auch die immer wieder geforderte chemische Kastration nichts.

Warum nicht?

Bei Sexualstraftaten stehen häufig die Gewalt und Macht im Vordergrund. Sie drücken ihre Gefühle durch sexualisierte Gewalttaten aus. Manche fordern, den Täter chemisch zu kastrieren, sprich ihn impotent zu machen. Jedoch nimmt man ihm da-

«Da nützt auch die chemische Kastration nichts»

mit nicht die Fantasien. Und häufig treiben gerade diese Fantasien diese Menschen an. Nimmt man ihnen dann mit der Kastration ihre Männlichkeit, ihre Erektionsfähigkeit, können sie dadurch noch aggressiver werden. Es gibt andere Möglichkeiten, mit Tätern zu arbeiten.

Die da wären?

Missbraucher oder Vergewaltiger haben ein Problem, ihre Impulse zu steuern und Gefühle zu kontrollieren. Sie wissen, dass ihr Verhalten illegal ist, dennoch ist es für sie zum Teil legitim. Zum einen ist ihre Bereitschaft gefordert, an und in der Therapie mitzuarbeiten. In den Sitzungen geht es dann darum, ihnen aufzuzeigen, wie sich ein Missbrauch aufbaut, welche Situationen gefährlich sind, wo Grenzen sind und was Trigger sind, sprich das Ganze ins Rollen bringt und ab wann sie die Grenze überschreiten. Man arbeitet an ihrem Aggressionspotenzial, an Kontrolle, an Gefühlen. Es ist wichtig, dass sie sich gut kennenlernen und sich selber besser verstehen. Man muss diesen Menschen klarmachen, dass sie gefährlich sind, denn das verdrängen sie häufig. Dann muss man ihnen aber auch aufzeigen, welche Konsequenzen ihr Handeln für die Opfer hat, lernen, Empathie für die Opfer zu entwickeln.

Kann man jeden Sexualstraftäter therapieren?

Nein. In gewissen Fällen sind die psychischen Defizi-



(Fotos: zvg)

te und Persönlichkeitsstörungen so gross, dass man diese Menschen lebenslang verwahren muss.

Wir haben viel über männliche Täter gesprochen. Hatten Sie auch schon mit weiblichen Sexualstraftätern zu tun?

Es gab den Fall einer Frau, die zwar nicht straffällig geworden ist, die aber gemerkt hat, dass sie sich zu kleinen Jungen hingezogen fühlte und Angst hatte, übergriffig zu werden. Ich hatte es aber auch schon mit männlichen Opfern von Sexualstraftäterinnen zu tun. Ein Mann wurde als Jugendlicher von seiner 40 Jahre älteren Chefin missbraucht. Es gibt also auch weibliche Sexualstraftäter, das ist Fakt.

Verspüren Sie manchmal Angst, wenn Sie jemandem gegenüber sitzen, von dem Sie wissen, dass ihn Gewalt gegenüber Frauen erregt?

Ich habe immer Respekt und bin sehr konzentriert. Dadurch, dass ich weiss, was dieser Mensch getan hat, kann ich eher Situationen kontrollieren und lenken. Zumindest viel stärker als wenn ich einer Person in einer dunklen Gasse begegne. Es ist aber schon vorgekommen, dass ich Anfragen für eine Therapie abgewiesen habe, da ich fand, dass das Profil dieser Menschen meine Möglichkeiten übersteigt und dass eine stationäre Therapie in einer speziellen Einrichtung die bessere Lösung ist.

Martin Meul

ZUR PERSON

Vorname: Anke **Name:** Schüffler **Geburtsdatum:** 25. April 1967 **Familie:** verheiratet **Beruf:** Sexualtherapeutin **Hobbys:** Lesen, Wandern, Reisen

NACHGEHAKT

Die Strafen für Sexualdelikte sind zu lasch	Ja
Auch Frauen missbrauchen	Ja
Eine bedingte Strafe bei Vergewaltigung ist ein Schlag ins Gesicht des Opfers	Ja
(Der Joker darf nur einmal gezogen werden.)	

SPEZIALSEITEN



ZUM THEMA HEIZEN

Mit Sonnenstrahlen heizen und kühlen

Krüger + Co. AG Die Luft-Wasser-Wärmepumpe nutzt die Kraft der Sonne zum Heizen und Kühlen. Sie schont damit nachhaltig die Umwelt und das Portemonnaie.

Ruhig und sparsam

Die Wärmepumpe braucht weniger Platz als eine Öl- oder Gasheizung und arbeitet beinahe geräuschlos. Dank

ihr ist man nicht auf fossile Brennstoffe angewiesen, sondern kann die natürliche Kraft der Sonnenstrahlen zur Gewinnung von Heizenergie

nutzen. Eine Wärmepumpe hat zudem einen markanten Vorteil gegenüber anderen Heizsystemen: Sie kann auch kühlen.



Das lohnt sich

Eine Wärmepumpe ist in der Anschaffung leicht teurer als eine Öl- oder Gasheizung. Sie ist jedoch langlebiger, wartungsärmer und verbraucht weniger Energie. Je nach Zustand der Isolierung können bis zu 60 Prozent an Heizkosten eingespart werden.



www.krueger.ch

Die nachhaltige Wärmepumpe der Krüger + Co. AG besteht aus einem Aussengerät und einem Innengerät. Das Aussengerät entzieht der Umgebungsluft Wärme und führt diese über den Kältemittelkreislauf zum Innengerät der Hydro-Einheit. Dieses wärmt das Haushalts- und Heizungswasser auf.



Krüger + Co. AG
Wir optimieren Ihr Klima.

Effiziente Lösungen und rasches Handeln gehen bei uns Hand in Hand. Wir sind dort, wo Sie uns brauchen zum Entfeuchten, Heizen, Kühlen und Sanieren. Damit Ihr Klima optimiert ist.

Krüger + Co. AG / 9113 Degersheim / T 0848 370 370 / info@krueger.ch / www.krueger.ch

myclimate
shape our future

Krüger + Co. AG leistet einen nachhaltigen Beitrag in zwei hochwertige Klimaschutzprojekte von myclimate.

- entfeuchten
- heizen
- kühlen
- sanieren



Ihr Partner im Oberwallis



ZWISSIG

Ischers Büro im Oberwallis
027 923 09 19

WIR SIND GERNE IHR PARTNER IN DEN BEREICHEN:

- Heizöl und Diesel
- Kanalisationsreinigung
- Mulden/Container und Abfallentsorgung
- Kranwagen - Warenumschlag
- Transporte und Spezialtransporte
- Erd- und Abbrucharbeiten



V. + A. Zwissig SA | Route du Bois de Finges 36 | 3960 Sierre - Brig: Roger Tschopp |
Tel +41 (0)27 923 09 19 | Mob +41 (0)79 637 18 34 | www.zwissig-transport.ch

Alles aus einer Hand

MW Installationen Wyssen Wir sind ein zuverlässiges und kleines Familienunternehmen in Susten-Leuk.

Unser junges Team bietet modernes Design, ökologische, individuelle Lösungen und kompetenten Service in den Bereichen Heizungen, Sanitär, Kaminbau und Alternativenergie. Vor allem ersetzen wir alte, stinkige Heizkessel

durch moderne Wärmepumpen, was erst noch enorm Heizkosten spart.

Auch sanieren wir Ihr altes Badezimmer und verwandeln es in ein schönes, modernes Bad.

Falls erwünscht, fangen wir auch die Sonne ein, um Ihre Heizkosten noch einmal zu reduzieren.

www.mwyssen.ch



MW Installationen

Michel Wyssen
Postfach 118, 3952 Susten
Werkstatt: Hexenplatzstrasse 22, 3952 Susten
Büro: Pletschenstrasse 13, 3952 Susten

Tel. Büro: 027 473 27 49 | Tel. mobil: 078 736 84 42
Fax: 027 473 27 49 | Mail: info@mwyssen.ch

Heizen mit Holz

Walter Schnyder, Mörel-Filet Holz ist Energie, die nachwächst: nachhaltig, CO₂-neutral und einheimisch. Wussten Sie, dass der Energieträger Holz auch eine automatische Heizung ermöglicht?

Brennholz kann einen grossen Trumpf ausspielen: Es ist CO₂-neutral und beugt dem Treibhauseffekt vor. Denn das genutzte Holz wächst nach und bindet dabei gleich viel CO₂, wie beim Verbrennen freigesetzt wird. Dieser natürliche Kreislauf nützt auch dem Wald, der die Verjüngung braucht, um gesund zu bleiben.

Die einheimische Energie

Holz wächst vor unserer Haus-

tür. Die Transportwege sind kurz, die Wertschöpfungskette fällt ganz im Inland an. In die Holzenergienutzung investiertes Kapital bleibt in der Region wirksam und trägt zur Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen bei. Damit erhöht die Nutzung von Holz unsere energiepolitische Unabhängigkeit und stärkt die Volkswirtschaft.

Eine saubere Sache

Moderne Stückholz- oder Pelletkessel sorgen für eine schadstoffarme Verbrennung. Heute spricht man oft von der Feinstaubbelastung. Dieses Problem betrifft vor allem veraltete Kessel, offene Cheminées oder



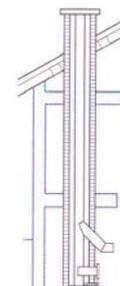
alte Holzöfen, die einen massiv grösseren Feinstaubausstoss haben als neue Holzfeuerungen. Moderne, richtig betriebene Holzheizungen mit dem Qualitätssiegel von Holzenergie Schweiz sind damit nicht Teil des Feinstaubproblems.

Mit Sicherheit ein guter Zug.

Wir bürgen für Qualität und Kompetenz.

Beratung, Planung, techn. Berechnungen und vorschriftsgemässe Montagen.

Alles aus einer Hand!



Walter Schnyder

Kaminbau & Cheminéeöfen
3983 Mörel-Filet 027 927 18 33

Abgasanlagen für Neubauten & Sanierungen
Cheminéeöfen & Heizeinsatzkassetten
Sanierung von alten Holzherden
Chromstahl-Design

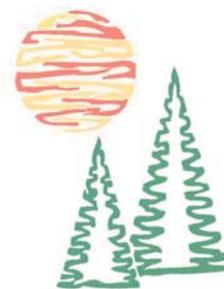


Der nächste Winter kommt

Forstbetrieb Stalden und Umgebung Wie kalt er auch wird: Wir haben immer genug Holz auf Lager!

Wir stellen jede gewünschte Art, Menge und Dimension für Sie bereit und organisieren auf Wunsch auch den Transport (Verrechnung nach Aufwand).

Mehr Infos und Details unter:
www.forstbetriebstalden.ch



Forstbetrieb Stalden und Umgebung

Stalden · Töbel · Embd · Grächen · Eisten · Staldenried

www.forstbetriebstalden.ch

Energie aus der Tiefe

GW Geowärme AG, Brig-Glis Mit kilometerlanger Erfahrung und guten Kenntnissen der verschiedensten Geologien, besonders der alpinen im Wallis, sind wir Ihr Spezialist für die Ausführung von Erdwärmesondenbohrungen und Träger des Zertifikats «Gütesiegel für Erdwärmesonden» der Fachgemeinschaft Wärmepumpen Schweiz (FWS). 99 Prozent der Erde sind heisser als 1000

Grad! Direkt unter unseren Füessen schlummert ein gewaltiges, nahezu unerschöpfliches Energiepotenzial.

Erdwärme bietet eine umweltfreundliche Heizalternative.

Erdwärme ist... gratis nutzbar, natürlich, schadstofffrei, unerschöpflich und überall verfügbar.

Bei Fragen stehen unsere kompetenten Mitarbeiter Ihnen gerne zur Verfügung.



GW Geowärme AG
Fabrikstr. 3, Postfach 153,
3902 Brig-Glis
T 027 945 15 37 – F 027 945 15 38
www.geowaerme.ch

Erdwärme
Energie aus der Tiefe. Sauber und gratis.

GW Geowärme AG
Telefon 027 945 15 37
info@geowaerme.ch, www.geowaerme.ch
Fabrikstrasse 3, 3902 Brig-Glis

Ihr Fachmann fürs Heizen

Troger-Tech, Raron Lernen Sie einen Betrieb kennen, der Ihnen im Heizungs- und Sanitärbereich von A bis Z ein kompetenter Wegbegleiter sein kann.

Das Know-how aus jahrelanger Erfahrung und modernste Arbeitsmethoden machen uns zu einem zuverlässigen Partner.

Im Mittelpunkt unserer Unternehmensphilosophie steht dabei der Dialog mit Ihnen. Sie erhalten einen erstklassigen Service. Dies zu gewährleisten und unsere Kunden mit einer top seriösen Arbeit zu begeistern, ist unsere tägliche Herausforderung.

Qualität zu fairen Preisen

Wenn Sie also einen Partner su-

chen, welcher Qualität und Service in den Vordergrund stellt und bereit ist, auf Ihre Wünsche einzugehen, sind Sie bei uns genau richtig.

Heizöl und Gas sind die bislang sichersten Brennstoffe. Moderne Heizkessel sind schadstoffarm und energiesparend.

Es gibt sie beinahe für jede Anwendung: vom kleinen Etagenkessel für die Küchenaufstellung bis hin zur grossen Industrieanlage, mit oder ohne Brennwertnutzung und mit optimaler Regelungstechnik.

Die neuen Brenner reduzieren die Schadstoffe und erhöhen den Wirkungsgrad. Dadurch reduziert sich auch der Verbrauch.

Die Wahl des Warmwasserbereiters ergibt sich nach Ihren Bedürfnissen, ob platzsparend und tief liegend oder zukunftssicher vorbereitet für solare Nutzung, beschichtet oder besonders hygienisch aus Edelstahl.

Wir suchen mit Ihnen die optimale Heizungsanlage aus der Vielzahl der Systeme aus und beraten Sie kompetent. Wir bieten Ihnen alle Produkte der führenden Hersteller an.

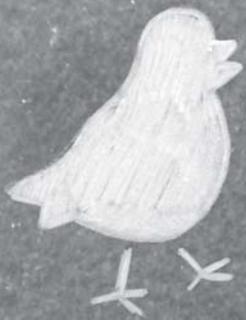


Troger-tech

Heizung & Sanitär
Reparaturen & Alternative Energien



Troger-Tech – Damian Troger
Kanalstrasse Ost 9, 3942 Raron
079 436 60 55
E-Mail: info@troger-tech.ch



Early Bird Aktion

Sind Sie ein Frühbucker? Perfekt! Entscheiden Sie sich noch bis zum 31. Dezember 2016 für ein Angebot und profitieren Sie 3-fach!

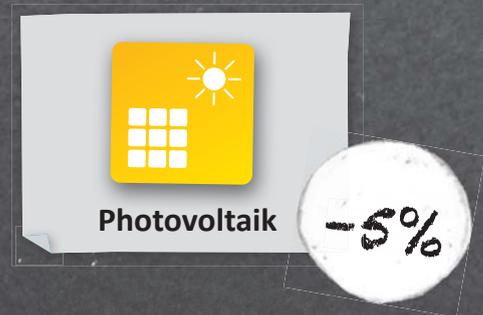
1 Rechnung halbieren



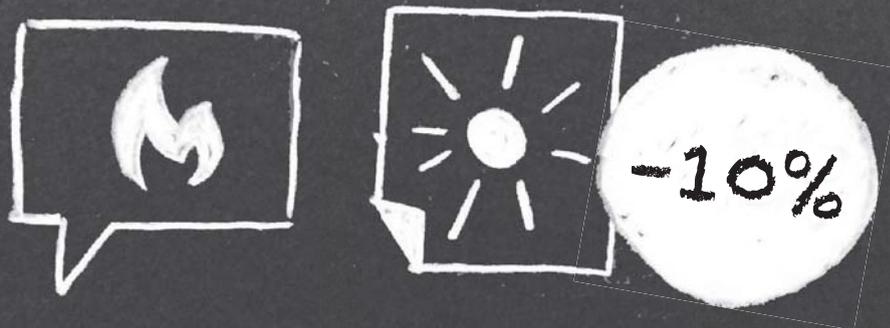
2 Steuerersparnis verdoppeln



3 Rabatt nach Angebot



#Kombination



Heizung und Photovoltaik

HEIZEN



Heizen auch Sie umweltbewusst mit erneuerbarer Energie

Brennholz aus unseren Oberwalliser Wäldern zu beziehen bei den Oberwalliser Forstrevieren.

Falls Sie diese nicht kennen, erhalten Sie Auskunft bei Ihrer Wohngemeinde.

www.foretvalais.ch

- Neutankanlagen
- Tanksanierungen
- Demontagen
- Baustellentanks



027 946 17 67
info@tankwall.ch

REGION STALDEN

LEBEN MIT QUALITÄT

✓ **LUKRATIVE BODEN- & MIETPREISE**

LEBE IN DER NATUR – ARBEITE IN DER STADT

WWW.REGION-STALDEN.CH

Hirsch-Geweih

Abwurfstangen und ganze Jagdnachlässe

Laufend zu kaufen
Gesucht

079 579 4123 / ab 18 Uhr



An- und Verkauf von Autos
076 445 33 31

www.autosteg.ch | info@autosteg.ch

Sie möchten Ihre
Immobilie verkaufen?
Wir auch.

kenzelmann.ch +41 27 923 33 33



Cool bleiben. Auch Sie können einen fahren.

Jetzt mit 0% Leasing
ohne Anzahlung



Unverschämt
günstig

Dacia Duster 4x4
Ab Fr. 12 900.-

Dacia Oberwallis

Raron : Garage Elite, Kantonsstrasse

Fiesch : Auto-Walpen AG, Furkastrasse

Brig-Glis : Garage Olympia, Kantonsstrasse 2

St. Niklaus : Garage Touring Arthur Ruppen

Siders : Garage du Nord SA, Route de Sion 20

www.garagedunord.ch

Wir kaufen Ihr Auto!

Marke + km egal
Faire Preise

078 80 81 888

Kantonsstrasse 63, Visp

Zu vermieten
in Brig-Glis,
Kapuzinerstrasse 34

4 ½ Zi-Whg

4 Stock, neu reno-
viert, ruhige zentrale
Lage, Lift, 2 Balkone,
Keller, Einstellplatz

Tel.: **027 923 45 35**
079 213 88 60

schwery.g@bluewin.ch



FC Visp vs FC Sierre 2

FUSSBALLCLUB VISP

Sportplatz Mühleje, Freitag, 21. Oktober, 20.15 Uhr

Hauptsponsoren:



Sponsoren:



Jugendförderer:



Ein Leben für den Fussball

Visp Seniorenspieler, Präsident des 100er-Clubs, temporärer Trainer und Hüter des Schweizer Cups. Daniel Eder's Leben dreht sich um das runde Leder.

«Doch, doch. Ich habe noch andere Interessen. Im Winter fahre ich gerne Ski und im Sommer bin ich oft in den Bergen beim Wandern anzutreffen», meint der 34-jährige Daniel Eder auf die Frage, ob er nebst seinen zahlreichen Beschäftigungen rund um den Fussball noch Zeit für anderes hat. Denn sowohl beruflich als auch hobby-mässig nimmt Fussball einen wesentlichen Teil von Daniels Leben in Anspruch. Mit seinem Amt als Präsident des 100er-Clubs des FC Visp und Mittelfeldspieler bei den Senioren ist er eng mit dem Verein verbunden. Daneben springt

er immer wieder als Assistententrainer der 1. Mannschaft ein. «Ich bin beruflich viel unterwegs und kann darum das Amt nicht offiziell ausüben. Aber zwischendurch, wenn Andy (Andy Fryand ist Trainer der 1. Mannschaft., Anm. Red.) aus zeitlichen Gründen Unterstützung braucht, kann er immer wieder auf mich zurückgreifen», erklärt er. Auf dem Platz des FC Visp zu stehen ist sich Daniel gewohnt. So absolvierte er grossmehrheitlich sämtliche Juniorenstufen bei den Vispern und spielte später in der 1. Mannschaft in der 2. Liga Inter.

Schweizer Cup in den Händen

Auch beruflich steht Fussball zuoberst auf Daniels Agenda. So arbeitet er in der Organisation des Helvetia Schweizer Cups. Dabei kümmert er sich um die jeweiligen Auslosungen und setzt danach die Spiele an. «Dabei müssen verschiedene Faktoren wie bei-

spielsweise die Wünsche der Vereine oder aber Sicherheitsaspekte und TV-Übertragungen berücksichtigt werden.» Das sei nicht immer einfach, mache aber Spass und sei spannend. Dafür ist Daniel viel unterwegs und steht in engem Kontakt mit den verschiedensten Protagonisten rund um den Fussball. «Eben, Fussball ist und bleibt meine grosse Leidenschaft.» **ap**



Daniel Eder.

Jetzt Hörgeräte- Weltneuheit testen!



Symbolfoto Opn™

Leichter
verstehen in Gesellschaft

Weniger
Hör-Anstrengung

Mehr
geistige Fitness

100% Lebensqualität

Partner von:



**Jetzt aktiv werden &
im Hörcenter anmelden!**

Brig • Bahnhofstrasse 1 • Tel 027 927 60 60
Visp • Bahnhofstrasse 14 • Tel 027 946 50 77
www.neuroth.ch

BESSER HÖREN. BESSER LEBEN.

NEUROTH



erhältlich bei Ihrer Bergbahn

oberwalliser-skipass.ch

OBERWALLISER SKIPASS

CHF 4.50 PRO TAG

LATTE MACCHIATO

CHF 4.90

(durchschnittlicher Preis)



GROSSER SMS WETTBEWERB!

Gewinne einen von drei Oberwalliser-Skipässen

Sende eine SMS mit SKIPASS an 343 (SMS/CHF 0.40)

KLISCHÉE
BEND THE RULES
TOUR



Freitag, 28.10.2016

Vorband: Veronica Fusaro

Support: DJane Zsu Zsu

Eintritt: Abendkasse: CHF 20.- / Vorverkauf: CHF 18.-*

* Vorverkauf: www.perron1.com - Britannia Pub, Brig

PERRON 1
Bahnhofplatz 1 | 3900 Brig | www.perron1.com | www.facebook.com/perron1brig | info@perron1.com

ÖFFNUNGSZEITEN
Freitag | Samstag: 22.00–05.00 Uhr

Ab 18 Jahre!



www.rzmovies.ch

Der beste Weg, Filme zu mieten!
Riesenauswahl an DVD und
Blu-ray. Ab CHF 4.90 für 7 Tage
bei Bestellung über CHF 15.–
keine Versandkosten, schneller
Versand per A-Post.



Zur Verstärkung unseres
Teams suchen wir per
1.12.2016 oder nach Verein-
barung eine flexible

**Aushilfs-
Verkäuferin 40%**
sowie Ferien- und
Sonntagsvertretung

Eine offene, freundliche und
zupackende Persönlichkeit ist
bei uns immer willkommen.

Bewerbungsunterlagen an:
Konsum Varen, Dorfstrasse 37,
3953 Varen oder via Mail an
katja.robin@bluewin.ch

stoffel
rund ums wasser.

Zur Ergänzung und zum Ausbau unseres Teams suchen wir:

Sanitärmeister EFZ

Schwimmbadmeister (Sanitärmeister, Servicemeister, ...)

Spengler EFZ

Du hast einige Jahre Berufserfahrung und suchst eine neue Herausforderung. Du bist initiativ, zuverlässig, belastbar, kommunikations- und teamfähig. Unternehmerisches Denken und Handeln sowie der Drang fachlich à jour zu bleiben zeichnen Dich aus.

Wir sind seit bald 50 Jahren im Oberwallis in den Bereichen Wasser, Badewelten, Schwimmbad, Gebäudehülle und Solarenergie tätig. Ein motiviertes, dynamisches Team erwartet Dich.

Interessiert? Sende Dein Bewerbungsossier bis spätestens Dienstag, 2.11.2016 an:

Otto Stoffel AG, z.H. Kurt Locher, Kantonsstrasse 30, 3930 Visp oder kl@ottostoffelag.ch

www.ottostoffelag.ch



RUMÄNIENHILFE
WALLIS

Spendenkonto 19-1527-5
Raiffeisenbank Belalp-Simplon, Naters
www.rumaenienhilfe-wallis.ch



HAUPTSPONSOR



CO- & JUNIOREN-SPONSOR

RAIFFEISEN

www.raiffeisenoberwallis.ch

WEITERE SPONSOREN



Kuvertdruck Zurwerra AG
Weingartenstrasse 68, 3904 Naters
T 027 924 34 20, www.kuvertdruckzurwerra.ch



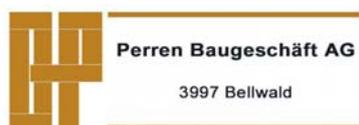
Tel. 027 924 68 68
Mobile 079 221 04 10



Andenmatten Daniel GmbH - 3910 Saas-Grund
Tel. 027 957 26 47 - Natel 079 213 57 33
itall@fre surf.ch



Ritz Lebensmittel GmbH | Furkastrasse 36B | CH-3904 Naters



Perren Baugeschäft AG
3997 Bellwald



GZ Plättli -
Unterlagsboden AG
3900 Brig

Trainer als Hoffnungsträger

Oberwallis Er ist der Nachfolger des freigestellten Christian Zermatten. Mit Marco Decurtins soll ein Einheimischer den Erfolg auf den Stapfen bringen.

Marco Decurtins, wie lange haben Sie überlegt, ob Sie Cheftrainer beim FC Oberwallis Naters werden wollen?

Das dauerte zwischen zwei und fünf Minuten (lacht). Im Ernst, der Verein hat mit mir Kontakt aufgenommen, um eine Alternative in der Hinterhand zu haben, falls es bei einem anstehenden Gespräch mit Zermatten keine Lösung gibt. Anschliessend ging dann wirklich alles sehr schnell.

Naters ist für Sie eine Herzensangelegenheit. Zudem waren Sie Assistent von Zermatten. Konnten Sie überhaupt Nein sagen?

Ich habe vom Verein viel profitiert und auf dem Stapfen unzählige schöne Jahre erleben dürfen. Deshalb sehe ich es in der Tat so, dem Verein nun etwas zurückzugeben. Weiter gilt es zu sagen, dass ich die Herausforderung nie gesucht habe, aber nun auf meine Art etwas bewegen will.

Wie viel Druck spüren Sie dabei?

Einerseits spüre ich den medialen Druck, aber auch den aus dem Umfeld. Das habe ich unterschätzt. Doch ich bin grundsätzlich ein positiver Mensch. Nach dem Motto: «Weiche nicht deinen Ängsten, sondern folge deinem Mut.»



Marco Decurtins: Führt den Verein nach der Freistellung von Zermatten interimistisch.

Was hat sich bei Ihnen verändert, seit Sie Cheftrainer des FC Oberwallis Naters sind?

Für mich hat sich organisatorisch vieles verändert. Sitzungen mussten verschoben werden, der Tagesablauf sieht anders aus. Ich habe neben einem 100-Prozent-Job einen Posten übernommen, der meinen Vorgänger zu 100 Prozent ausgelastet hat. Dennoch will ich Fixzeiten finden, die ich mit meiner Familie verbringen kann. Das ist eine grosse Herausforderung.

Sie trainieren den Verein interimistisch. Aus Spielerkreisen ist zu vernehmen, dass sie eine einheimische Lösung bevorzugen. Ist ein langfristiges Engagement eine Option?

Ich spüre, dass die Spieler hinter einer einheimischen Lösung stehen und die

se als optimal betrachten, doch schlussendlich braucht es eine Gesamtbeurteilung der Situation. Dabei werden auch die Resultate entscheidend sein.

Sie waren kürzlich bei einem Junioren-E-Spiel in Ried-Brig und sehen sich auch sonst viele Juniorenspiele in der Region an. Finden Sie für so was noch Zeit?

Es ist wichtig, dass wir uns im Oberwallis gegenseitig unterstützen. Deshalb fordere ich von meinen Spielern, dass sie Juniorenspiele besuchen. Selber will ich mit gutem Beispiel vorangehen. Denn nur miteinander können wir etwas reissen in der Region – und im 1.-Liga-Fussball verbleiben. Oft scheitert es im Oberwalliser Fussball nicht an der Sache, sondern an persönlichen Befindlichkeiten und Eigeninteressen der Beteiligten. **ks**

MEISTERSCHAFT 1. LIGA

FC Oberwallis Naters – FC Vevey Sports 1899

Sonntag, 23. Oktober 2016, 14.30 Uhr / Sportplatz Stapfen, Naters

VIP-Matchball-Stifter
Schenker Storen AG, Visp

Matchball-Stifter
Pierre-Alain Grichting, Naters
Brennwall AG, Gamsen
Perren Pau AG, Bellwald

2. Häxuplatzmärt:

lokale Handwerksausstellung bei der Pfaffen AG



Die Pfaffen AG Raumgestaltung und Manufaktur öffnet ihre Türen und belebt den Hexenplatz. Unternehmen aus der Umgebung präsentieren an verschiedenen Ständen ihr Handwerk. Fachsimpeln Sie im gemütlichen Ambiente und lassen Sie sich von der Vielfalt der Ausstellung und Angeboten inspirieren.

Geniessen Sie feine regionale Köstlichkeiten wie Raclette, Walliser Weine, frisch gerösteter Kaffee und vieles mehr.

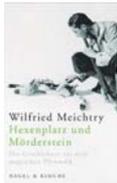
Freitag, 28. Oktober 2016 von 16 bis 22 Uhr

Samstag, 29. Oktober 2016 von 10 bis 17 Uhr



Der Häxuplatz ist ein Ort der Sagen und Mythen, bei welchem sich manch eine Geschichte erzählen lässt.

Tauchen Sie ein in diese Welt. Wilfried Meichtry wird am Freitag Abend um 20 Uhr aus seinem Buch "Hexenplatz und Mörderstein" in den Lokalitäten der Pfaffen AG eine Kostprobe geben.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

Pfaffen AG – Waldstrasse 15 – 3952 Susten
Tel. +41 473 14 16 – info@pfaffen.com – www.pfaffen.com

Grundstücksteigerungen in Susten

Das Betriebsamt Leuk und Westlich-Raron versteigert zum Höchstangebot:

Gemeinde Varen – Kleines Haus im Zentrum von Varen (Baujahr 1806)

- STWE-Anteil Nr. 833-1 mit Sonderrecht an: Keller Nr. 2, KG, Abstellraum Nr. 3, 1. Stock, Heizlokal Nr. 4, 1. Stock, Wohnung Nr. 6, 2. Stock, Estrich Nr. 7, DG, Quote: 831/1000
 - STWE-Anteil Nr. 833-2 mit Sonderrecht an: Stube Nr. 5, 1. Stock, Quote: 169/1000
- Betriebsamtliche Schätzung: Fr. 75 000.–

Die STWE-Anteile bilden wirtschaftlich eine Einheit und werden zusammen versteigert. Das schmale Haus auf zwei Etagen ist aufgrund angefangener Renovationsarbeiten noch im Rohbau.

Grundparzelle: Nr. 833, Plan 6, Dorf, 86 m², Wohngebäude, Geb.-Nr. 266,65 m², übrige befestigte Fläche 21 m²

Gemeinde Oberems – 5 ½-Zimmer-Einfamilienhaus (Baujahr 1998)

- Grundstück Nr. 178, Plan 17, Thelacker, 501 m², Wohnhaus 81 m², Umschwung 420 m²
- Betriebsamtliche Schätzung: Fr. 400 000.–

Steigerungsort Hotel Relais Bayard (Saal), Kantonsstrasse 151, 3952 Susten
Steigerungstag Donnerstag, 3. November 2016 um 14.00 Uhr
Besichtigung nach Vereinbarung
Anzahlung Fr. 10 000.– (STWE-Anteile in Varen)
Fr. 30 000.– (Grundstück in Oberems)
(bar, Bankcheck oder unwiderrufliches Zahlungsverprechen einer Bank)

Wir machen die Interessenten auf das Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland (BewG) mit den entsprechenden Verordnungen und Ausführungsbestimmungen auf eidgenössischer und kantonaler Ebene aufmerksam. Im Weiteren wird auf die einschlägigen Bestimmungen der Verordnung des Bundesgerichts über die Zwangsverwertung von Grundstücken (VZG) verwiesen.

Weitere Auskünfte erteilt das

Betriebsamt Leuk und Westlich-Raron, Gommerstrasse 16 A, 3946 Turtmann, T 027 606 16 50, ba-leuk@admin.vs.ch

295.- CHF

Christkindlmarkt

Kufstein im Tirol

09.-11. Dez. 2016

Infos unter 027/ 934 57 57

STEINER
...aus Freude am Reisen

20% WINTER-RABATT

AUF EXKLUSIV-KOMBI-SAISONABO



VERKAUFSTELLEN:

Belalp Bahnen | World Nature Forum, Aletsch Campus, Naters | Thermalbad Brigerbad

Sie können Ihre Kleinanzeigen online buchen!

RZ
Rhone Zeitung

www.1815.ch/1815.maert

Die Spendung der heiligen Kommunion

Punkt 93 und 94 auf der **Vatikan-Webseite**:

93. Es ist notwendig, die kleine Patene für die Kommunion der Gläubigen beizuhalten, um die Gefahr zu vermeiden, dass die heilige Hostie oder einzelne Fragmente auf den Boden fallen.

94. Es ist den Gläubigen nicht gestattet, die heilige Hostie oder den heiligen Kelch «selbst zu nehmen und noch weniger von Hand zu Hand unter sich weiterzugeben»

Verlinkung: www.info.kath-zdw.ch

Tarifdokumentation 2016



Auflage und Verteilgebiet

Die RhoneZeitung Oberwallis ist die auflagestärkste Zeitung des deutschsprachigen Wallis. Als Gratiszeitung erreicht sie in einer Auflage von 39 852 Exemplaren (WEMF 2015) **jeden Briefkasten** und **alle Postfächer** im Verteilgebiet. Leser ausserhalb des Oberwallis können die RhoneZeitung zum Preis von CHF 90.- pro Jahr abonnieren.

Inseratpreise und -formate

Die Inserateseiten der RhoneZeitung Oberwallis sind in Vierzigstel-Module unterteilt, die beliebig miteinander kombiniert werden können (siehe Rückseite). Spezielle Inserateformen werden wir Ihnen auf Anfrage offerieren. **Platzierungswünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt.**

Produktionskosten/Kreationskosten

Die Inserategestaltung ist nicht Bestandteil des Inseratpreises. Das 1. Gut zum Druck ist kostenlos. Alle weiteren Gut zum Druck werden mit Fr. 10.- verrechnet. Die Produktionskosten werden mit Fr. 95.-/Std. verrechnet.

Grösse	Breite	Höhe	Ausrichtung	Preis	4-farbig	
					lokal	national
1/40	40 mm	34 mm	quadratisch	CHF	78.-	104.-
2/40	40 mm	70 mm	hoch	CHF	154.-	199.-
2/40	83 mm	34 mm	quer	CHF	154.-	199.-
3/40	40 mm	107 mm	hoch	CHF	240.-	310.-
3/40	126 mm	34 mm	quer	CHF	240.-	310.-
4/40	40 mm	144 mm	hoch	CHF	316.-	418.-
4/40	169 mm	34 mm	quer	CHF	316.-	418.-
4/40	83 mm	70 mm	quadratisch	CHF	316.-	418.-
5/40	40 mm	180 mm	hoch	CHF	394.-	510.-
5/40	214 mm	34 mm	quer	CHF	394.-	510.-
6/40	40 mm	217 mm	hoch (1-spaltig)	CHF	473.-	622.-
6/40	83 mm	107 mm	hoch (2-spaltig)	CHF	473.-	622.-
6/40	126 mm	70 mm	quer (3-spaltig)	CHF	473.-	622.-
7/40	40 mm	253 mm	hoch	CHF	537.-	709.-
8/40	40 mm	290 mm	hoch (1-spaltig)	CHF	642.-	815.-
8/40	83 mm	144 mm	hoch (2-spaltig)	CHF	642.-	815.-
8/40	169 mm	70 mm	quer (4-spaltig)	CHF	642.-	815.-
9/40	126 mm	107 mm	quadratisch	CHF	713.-	920.-
10/40	83 mm	180 mm	hoch (2-spaltig)	CHF	797.-	1014.-
10/40	214 mm	70 mm	quer (5-spaltig)	CHF	797.-	1014.-
12/40	83 mm	217 mm	hoch (2-spaltig)	CHF	932.-	1184.-
12/40	126 mm	144 mm	hoch (3-spaltig)	CHF	932.-	1184.-
12/40	169 mm	107 mm	quer (4-spaltig)	CHF	932.-	1184.-
14/40	83 mm	253 mm	hoch (2-spaltig)	CHF	1078.-	1350.-
15/40	126 mm	180 mm	hoch (3-spaltig)	CHF	1168.-	1449.-
15/40	214 mm	107 mm	quer (5-spaltig)	CHF	1168.-	1449.-
16/40	83 mm	290 mm	hoch (2-spaltig)	CHF	1242.-	1519.-
16/40	169 mm	144 mm	quadratisch	CHF	1242.-	1519.-
18/40	126 mm	217 mm	hoch (3-spaltig)	CHF	1393.-	1699.-
20/40	214 mm	144 mm	quer (5-spaltig)	CHF	1542.-	1864.-
20/40	169 mm	180 mm	hoch (4-spaltig)	CHF	1542.-	1864.-
21/40	126 mm	253 mm	hoch (3-spaltig)	CHF	1617.-	1955.-
24/40	126 mm	290 mm	hoch (3-spaltig)	CHF	1831.-	2205.-
25/40	214 mm	180 mm	quadratisch	CHF	2122.-	2524.-
28/40	169 mm	253 mm	hoch (4-spaltig)	CHF	2362.-	2772.-
40/40	214 mm	290 mm	ganze Seite	CHF	2937.-	3489.-
80/40	442 mm	290 mm	Panoramaseite	CHF	5711.-	6815.-

s/w-Tarif für Lokalkunden minus 20%

Erscheinungsdaten 2016

Mai	Donnerstag	06.* / 12. / 19. / 27.*
Juni	Donnerstag	02. / 09. / 16. / 23. / 30.
Juli	Donnerstag	07. / 14. / 21. / 28.
August	Donnerstag	04. / 11. / 18. / 25.
September	Donnerstag	01. / 08. / 15. / 22. / 29.
Oktober	Donnerstag	06. / 13. / 20. / 27.
November	Donnerstag	03. / 10. / 17. / 24.
Dezember	Donnerstag	01. / 09.* / 15. / 22. / 29.

*Verteilung wegen Feiertag am Freitag.

Relevante Termine

Inserateschluss Dienstag, 12.00 Uhr vor dem Erscheinungsdatum (sofern noch Inserateplätze frei sind)

Unsere Werbeberater für Sie im Oberwallis:



Nicole Arnold
Stv. Werbeleiterin
027 948 30 38
nicole.arnold@rz-online.ch

Brig, Glis, Gamsen, Brigerbad, Ried-Brig, Termen, Simplon, Gondo, Domodossola, Naters, Blatten b. Naters, Mund, Birgisch, Bitsch, Mörel, Filet, Riederalp, Bettmeralp, Grengiols, Martisberg, Lax, Fiesch, Fiescher-tal, Ernen, Binn, Bellwald, Niederwald, Blitzingen, Grafschaft, Reckingen-Glurigen, Münster-Geschinen, Obergoms

Raron, St. German, Niedergesteln, Steg, Gampel, Hohtenn, Goppenstein, Ferden, Wiler, Kippel, Blatten (Lötschen), Turtmann, Niedergampel, Agarn, Leuk-Susten, Erschmatt, Varen, Salgesch, Inden, Leukerbad, Guttet-Feschel, Albinen, Bratsch, Oberems, Unterems, Ergisch, Eischoll, Bürchen, Unterbäch, Ausserberg



Dagmar Vouillamoz
027 948 30 39
dagmar.fiedler@rz-online.ch

Visp, Eyholz, Lalden, Baltschieder, Eggerberg, Visperterminen, Zeneggen, Stalden, Staldenried, Eisten, Saas-Balen, Saas-Grund, Saas-Almagell, Saas-Fee, Törbel, Emdb, Kalpetran, St. Niklaus, Grächen, Herbriggen, Randa, Täsch, Zermatt



Olivier Summermatter
027 948 30 37
olivier.summermatter@rz-online.ch

FREIZEIT

MONDKALENDER

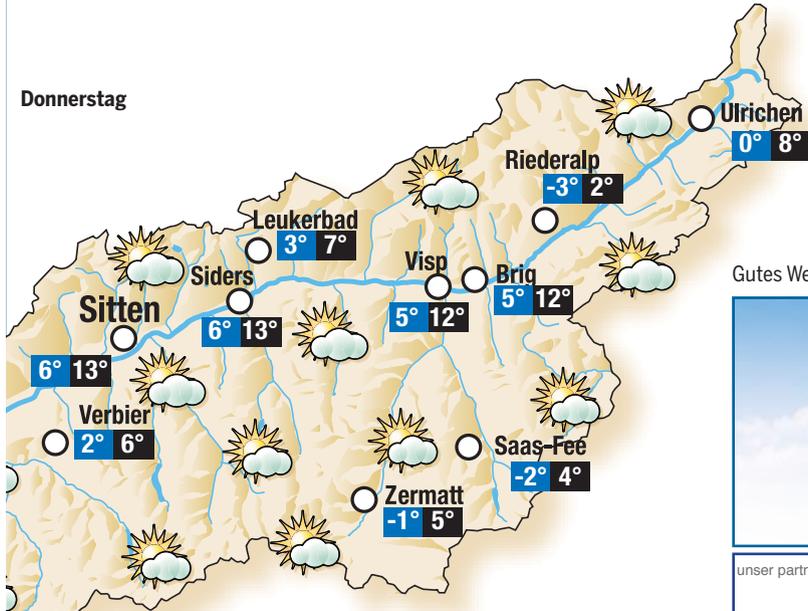
- 20 Do**  ab 17.29 
Hausputz, Verreisen, Blütentag
- 21 Fr** 
Pflanzen giessen/wässern, Washtag, Blatttag
- 22 Sa**  ab 21.35 
Pflanzen giessen/wässern, Washtag, Blatttag
- 23 So** 
Haare schneiden, Gehölze schneiden, Fruchttag
- 24 Mo** 
Haare schneiden, Gehölze schneiden, Fruchttag
- 25 Di**  ab 15.52 
Wurzelgemüse einwintern, Dauerwelle legen, Ableger oder Stecklinge setzen, Blumen umtopfen, Pilze sammeln, Kompost an-/umsetzen, Wurzeltag
- 26 Mi** 
Wurzelgemüse einwintern, Dauerwelle legen, Ableger oder Stecklinge setzen, Blumen umtopfen, Pilze sammeln, Kompost an-/umsetzen, Wurzeltag

	Neumond	30.10.
	zunehmender Mond	7.11.
	Vollmond	14.11.
	abnehmender Mond	22.10.

WETTER

TEILWEISE SONNIG, ABER KÜHL

Trotz Wolkenfeldern und Quellwolken erwarten wir heute teilweise sonniges und trockenes Wetter. Allerdings ist es ziemlich kühl, so gibt es nicht mehr als etwa 12 bis 13 Grad. Auf den Bergen weht ein schwacher bis mässiger Nordwestwind. Morgen Freitag geht es mit einem noch etwas kühleren Mix aus Sonne und Wolken weiter, vereinzelt sind auch Regengüsse möglich. Die Schneefallgrenze liegt dabei auf rund 1300 Metern. Am Samstag scheint dann recht häufig die Sonne, und es wird etwas milder.



Gutes Wetter wünscht Ihnen:



imwinkelried
lüftung und klima ag

unser partner

always around you



Die Aussichten

Freitag	1500 m	Samstag	1500 m	Sonntag	1500 m	Montag	1500 m
							
5° 11°	1° 3°	4° 14°	0° 6°	5° 12°	2° 7°	6° 14°	4° 9°

Persönliche Wetterberatung:
0900 575 775
(Fr. 2.80 / Min.)
www.meteonews.ch



Der Mensch im Mittelpunkt.

Mit rund 5200 Mitarbeitenden ist das Spital Wallis der bedeutendste Arbeitgeber im Kanton. Jährlich werden ca. 39'000 Patientinnen und Patienten stationär behandelt und über 445'000 ambulante Konsultationen durchgeführt.

Das **Spitalzentrum Oberwallis (SZO)** mit seinen beiden Standorten Brig und Visp bietet für das Ausbildungsjahr 2017 folgende

Ausbildungsplätze an:

Kauffrau / Kaufmann EFZ (E-Profil)

Kauffrau / Kaufmann EFZ (M-Profil)

Medizinische Praxisassistentin EFZ

sowie folgende **Praktikumsplätze**:

Kaufmännische Berufsmatura

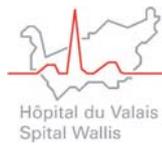
Ausführliche Angaben zu den einzelnen Ausbildungen finden Sie unter: www.spitalvs.ch/ausbildung Rubrik: Berufe – Factsheets

Stellenantritt: Sommer/Herbst 2017

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne Frau Andrea Riedo, Sachbearbeiterin Bildungsmanagement SZO, Tel. 027 604 31 16

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis am 11. November 2016 an Spitalzentrum Oberwallis, Bildungsmanagement, Spitalstrasse 7, 3900 Brig oder per Mail an ausbildung.szo@hopitalvs.ch

www.hopitalvs.ch | www.spitalvs.ch



HOROSKOP

Widder 21.3. – 20.4.

Kaum einer in Ihrem Freundeskreis ist so wie Sie darauf bedacht, dass man sich nicht aus den Augen verliert. Sie sorgen auch momentan wieder für Zusammenhalt.

Stier 21.4. – 20.5.

Ohne zu überlegen, haben Sie sich in eine Sache gestürzt, die doch eine Nummer zu groß für Sie erscheint. Das merken Sie aber bald und manövrieren sehr gekonnt.

Zwillinge 21.5. – 21.6.

Das ist ja ein schöner Schlamassel, den andere im Job Ihnen da mal wieder hinterlassen haben. Gehen Sie zügig ans Aufräumen, Sie haben noch Wichtigeres zu tun.

Krebs 22.6. – 22.7.

Ein Freund fordert Sie jetzt freundlich auf, eine ehemalige Sportart wieder aufzunehmen. Sie merken, dass Sie noch nicht aus der Übung sind und sind begeistert.

Löwe 23.7. – 23.8.

Wenn Sie die Dinge jetzt im richtigen Licht betrachten, sieht die Lage doch gar nicht so schlecht aus. Immerhin haben Sie fast die Hälfte einer Sache bereinigt.

Jungfrau 24.8. – 23.9.

Augen und Ohren offenzuhalten, kann im beruflichen Umfeld nicht schaden. Einige Veränderungen kündigen sich an, es rumort an einigen Stellen um Sie herum.

Waage 24.9. – 23.10.

Sie haben momentan die Kraft, schwierige Situationen mit relativer Leichtigkeit anzugehen. Das bewundern einige Menschen in Ihrer Umgebung sehr und helfen Ihnen.

Skorpion 24.10. – 22.11.

Auch wenn Sie das Gefühl haben, in einer bestimmten Sache nicht weiterzukommen, sollten Sie nicht ganz aufgeben. Abstand täte gut, es reifen neue Ideen.

Schütze 23.11. – 21.12.

Kommen Sie endlich wieder aus Ihrem Schneckenhaus heraus. Sie haben genug geschmolzt. Es warten wichtige Aufgaben auf Sie, legen Sie jetzt zügig mit allem los.

Steinbock 22.12. – 20.1.

Einige Beziehungen um Sie herum sind leider zerbrochen, doch Sie versuchen, alte Kontakte zu halten. Das verstehen nicht immer alle und neiden Ihnen das sehr.

Wassermann 21.1. – 19.2.

Sie suchen immer wieder das Gespräch, um auf einen Nenner zu gelangen. Leider ziehen nicht alle Kollegen am gleichen Strang wie Sie. Es kommt zu Spannungen.

Fische 20.2. – 20.3.

Ein alter Bekannter taucht plötzlich mit Neuigkeiten bei Ihnen auf. Das bringt Ihre Pläne etwas durcheinander. Aber Sie finden Zeit, seine Geschichte anzuhören.

RÄTSEL

Uniform, Sportanzug	winkelig	▽	berühren	8	weibliche Fabelwesen	spanischer Ausruf	Vorname der Dagover, † 1980																																																																																																																								
9	▽				Initialen der Nannini	▽	▽																																																																																																																								
chem. Zeichen für Californium	5		Flussbarsch	▷	▽																																																																																																																										
Dachrinne	▷																																																																																																																														
		4			 <p>Stick-Express Jetzt ins Sticken einsteigen Fr. 1300.- geschenkt!</p> <p>made to create BERNINA Rhodesandstrasse 7 3900 Brig</p>																																																																																																																										
Ort im Kanton Wallis			gleichgültig																																																																																																																												
Schw. Zoologe (Arnold) † 72	Dickblatt-pflanze	▽																																																																																																																													
	▷	▽																																																																																																																													
obere Aare-tal (volkst.)		Bad in salzhaltiger Quelle	griechische Unheilsgöttin	▽	Rufname von Capone	span. Doppelkonsonant																																																																																																																									
6	▽				3	▽	▽																																																																																																																								
Ort westl. Sargans (SG)		2	Ort bei Luzern	▷																																																																																																																											
					<p>Gewinner: Caroline Grand-Plaschy Susten</p> <table border="1"> <tr><td>R</td><td>U</td><td>T</td><td>E</td><td>N</td><td>Z</td><td>U</td><td>G</td></tr> <tr><td>S</td><td>I</td><td>L</td><td>E</td><td>N</td><td>E</td><td>N</td><td></td></tr> <tr><td>R</td><td>I</td><td>G</td><td>I</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>S</td><td></td><td>N</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>C</td><td>H</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>H</td><td>E</td><td>R</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>P</td><td>F</td><td>E</td><td>R</td><td>D</td><td></td><td>S</td><td>S</td></tr> <tr><td>E</td><td>N</td><td>G</td><td>A</td><td>D</td><td>I</td><td>N</td><td></td></tr> <tr><td>L</td><td>A</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>D</td><td></td><td>K</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>I</td><td>S</td><td>E</td><td>O</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>A</td><td>R</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>L</td><td>A</td><td>D</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>A</td><td>T</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>T</td><td>O</td><td>R</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table> <p>Auflösung RZ Nr. 40</p> 			R	U	T	E	N	Z	U	G	S	I	L	E	N	E	N		R	I	G	I					S		N						C	H	E						H	E	R						P	F	E	R	D		S	S	E	N	G	A	D	I	N		L	A							D		K						I	S	E	O					A	R	E						L	A	D						A	T	E						T	O	R					
R	U	T	E	N	Z	U	G																																																																																																																								
S	I	L	E	N	E	N																																																																																																																									
R	I	G	I																																																																																																																												
S		N																																																																																																																													
C	H	E																																																																																																																													
H	E	R																																																																																																																													
P	F	E	R	D		S	S																																																																																																																								
E	N	G	A	D	I	N																																																																																																																									
L	A																																																																																																																														
D		K																																																																																																																													
I	S	E	O																																																																																																																												
A	R	E																																																																																																																													
L	A	D																																																																																																																													
A	T	E																																																																																																																													
T	O	R																																																																																																																													
Kurzw. Fliegerabwehr	Stimmung		hinteres Schiffssegel																																																																																																																												
	▽		1																																																																																																																												
Ab-schieds-wort	▷																																																																																																																														
ungar-schweiz. Pianist, † (Géza)		Fremd-wortteil: doppelt																																																																																																																													
		▽																																																																																																																													
							7																																																																																																																								
unbe-stimmter Artikel	▷																																																																																																																														

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

GEWINN

1 Gutschein im Wert von Fr. 30.- vom Bernina-Shop in Brig.
Lösungswort einsenden an: RZ Oberwallis, Stichwort «Kreuzworträtsel», Pomonastrasse 12, 3930 Visp, oder per E-Mail an: werbung@rz-online.ch
Einsendeschluss ist der 24. Oktober 2016. Bitte Absender nicht vergessen!
Der Gewinner wird unter den Einsendern des richtigen Lösungswortes ausgelost.

SUDOKU (MITTEL)

1		4		7	6			
9			3		2			4
			4	9		6	1	3
	5	1				9		
7	4			5		8		
	9			6	1	4		
	7		9		3		4	
		8			7			2
	6	9					7	

8	7	3	5	2	1	6	9	4
3	1	8	6	4	7	5	9	2
2	7	5	9	8	3	1	4	6
8	9	2	7	6	1	4	3	5
7	4	3	2	5	9	8	6	1
6	5	1	8	3	4	9	2	7
5	2	7	4	9	8	6	1	3
9	8	6	3	1	2	7	5	4
1	3	4	5	7	6	2	8	9



Bellwald schenken
Online kaufen und selber drucken
www.bellwald.ch

Winterabonnement der Bellwald Sportbahnen AG
Jetzt noch bis 31. Oktober 2016 Winterabonnement zum Sonderpreis sichern.

Preise	
Kind einheimisch	CHF 320.- statt CHF 337.-
Jugendlich einheimisch	CHF 415.- statt CHF 434.-
Erwachsen einheimisch	CHF 460.- statt CHF 482.-
Kind	CHF 429.- statt CHF 450.-
Jugendlich	CHF 549.- statt CHF 578.-
Erwachsen	CHF 599.- statt CHF 643.-

Alle Informationen finden Sie auf www.bellwald.ch



XTRA DAYS: Neuer MOKKA X und neuer Zafira

Raron Seit einigen Wochen sind der MOKKA X und der neue Zafira bereits bestellbar, jetzt kommen die beiden Newcomer zum Händler.

Der markante Kompakt-SUV mit Abenteuer-Genen und die topvernetzte Lounge auf Rädern feiern anlässlich der XTRA DAYS vom 21./22. Oktober 2016 Doppelpremiere. Einsteigen und geniessen – die Garage Autoval lädt Sie ein, an diesen zwei Tagen den neuen Opel MOKKA X selbst zu erfahren und unter die Lupe zu nehmen.

«Der MOKKA X gibt mit seinem markanten Aussendesign den Abenteuerer, der auch «Offroad» dank Opel On-Star und IntelliLink immer mit der Welt verbunden bleibt. Der neue Zafira



Inhaber und Geschäftsführer Amadé Fuchs.

glänzt als flexibles Reisemobil für bis zu sieben Personen mit besten Vernetzungs- und Infotainment-Möglichkeiten. Die hochmodernen Technologien

können alle Kunden und Interessenten nun erstmals bei ihrem Opel-Partner vor Ort testen», sagt Amadé Fuchs, Inhaber der Garage Autoval.

Die beiden Newcomer bieten Features, die in ihrer Fahrzeugklasse überraschen: Dazu zählt beispielsweise das innovative Sicherheitslichtsystem mit LED-Technik, das die Nacht zum Tag und damit das Fahren noch sicherer macht. Falls einmal Hilfe benötigt wird, ist auf Wunsch der persönliche Online- und Service-Assistent Opel On-Star per Knopfdruck zur Stelle. Apple CarPlay- und Android Auto-kompatible IntelliLink-Systeme steigern den Entertainment-Faktor weiter. Für Offroad-Vergnügen mit dem MOKKA X sorgt neu der 152 PS starke 1.4 Direct Injection Turbo, der ausschliesslich in Verbindung mit einer Sechsstufen-Automatik und adaptivem Allradantrieb erhältlich ist. Und der Zafira bietet mit seinem ausgezeichneten Flex7Plus-Sitzsystem Premiumqualität in der Van-Kompaktklasse.

www.opel.ch



DER NEUE MOKKA X

- » Intelligenter 4x4-Antrieb jetzt auch mit Automatik
- » 30% hellere Sicht dank innovativer LED-Scheinwerfer*
- » Front-Kollisionswarner
- » OPEL On Star mit automatischer Unfallhilfe

Profitieren Sie
JETZT von einer

XTRA-PRÄMIE!

Weitere Informationen bei
Ihrem Opel Partner.

Mit den Innovationen der Oberklasse.

*LED-Technologie leuchtet 30% heller als Halogen.

www.opel.ch



Garage Autoval AG 3942 Raron

Brisolée in Visp

Visp Herbstzeit ist Zeit für neuen und jungen Wein und – gerade im Wallis – die Zeit des Brisolée. Am Samstag, dem 22. Oktober, erhalten Gäste und Einheimische die Gelegenheit, auf dem Kaufplatz in Visp ein traditionelles Brisolée zu geniessen. In einer Zusammenarbeit

zwischen Tourismus, Gewerbe und dem Ortsmarketing wird dieser Anlass mittlerweile zum fünften Mal durchgeführt. Weitere Informationen gibt es beim Visp Tourismus, wo auch der Vorverkauf stattfindet (027 946 18 18 oder info@visp.ch). **rz**



Findet bereits zum fünften Mal statt: das Brisolée auf dem Kaufplatz in Visp.

Bridget Jones's Baby

Visp Die Oscar-Preisträger Renée Zellweger und Colin Firth sind zurück für das nächste Kapitel im Leben der beliebtesten Single-Frau der Welt. Neu gesellt sich in Bridget Jones's Baby Patrick Dempsey zum Dreiergespann: Mit der Trennung von Mark Darcy (Colin Firth) ist Bridget Jones' (Renée Zellweger) «Happy End» nicht ganz nach Plan verlaufen. Mittlerweile über 40 und wieder Single beschliesst sie, sich auf ihren Job als Top-TV-Produzentin zu konzentrieren und sich mit alten und neuen Freunden zu umgeben. Ausnahmsweise hat Bridget alles völlig unter Kontrolle. Was kann da schon schiefgehen?

Regie führt im dritten Teil der beliebten Komödienreihe der Autorin Helen Fielding wiederum Sharon Maguire (Bridget Jones's Diary). Die Liebeskomödie läuft ab 20. Oktober im Kino Astoria in Visp. **rz**



Ab 20. Oktober im Visper Kino: «Bridget Jones's Baby».

«Der vertuscht Sohn»

Naters Die Gemischte Jodlergruppe «Bärgarve» Naters, führt am Samstag, dem 29. Oktober 2016, um 19.45 Uhr im Zentrum Missionne in Naters ihren Unter-



Jodeln und Theater steht am Unterhaltungsabend in Naters auf dem Programm.

haltungsabend durch. Die Türöffnung ist um 18.00 Uhr. Ebenfalls um 18.00 Uhr wird in der Pfarrkirche Naters vom Gastklub, dem Jodlerklub «Aletsch» aus Naters, die Jodelmesse gesungen. Unterhaltung pur ist angesagt mit: «Der vertuscht Sohn», einem heiteren Lustspiel in zwei Akten von Karin Eichenberger und Franziska Rupf, dem Jodlerklub «Aletsch» und den Gastgebern, der Gemischten Jodlergruppe «Bärgarve» aus Naters. Für musikalische Unterhaltung sorgt Beat Steiner. Ihr Ticket sichern Sie sich beim Blumengeschäft von Philibert Zurbriggen in Naters. **rz**

WAS LÖIFT?

Kultur, Theater, Konzerte

Visp, 16.00 – 20.00 Uhr, Marktplatz
Pürümärt

Bellwald, 21./23./28./29.10., MZH
Theater: Brautschau im Irrenhaus

Brig, 27.10., 19.00 Uhr, Mediathek
Vorführung: Spiel um DADA

Naters, 29.10., 18.00 Uhr, Zentrum Missionne,
Jodeln und Theater: «Der vertuscht Sohn»

Ausgang, Feste, Kino

Mund, 22.10., ab 18.30 Uhr, Jodelmesse
anschl. CD-Taufe Geschwister Pfammatter
& Genderbüebu

Brig, 28.10., 22.00 Uhr, Perron1, Klischée

Gamsen, 31.10., Schlagertempel
Halloween Party

Vereine, Organisationen, Kurse

Salgesch, 16./23./30.11, 7./14.12.,
ab 19.00 Uhr, Pfynges, Tschiffrikurs

Sport und Freizeit

Visp, 21.10., 20.15 Uhr, Sportplatz Mühle
FC Visp - FC Siders II

Naters, 23.10., 14.30 Uhr, Sportplatz Stapfen
FC Oberwallis Naters - FC Vevey Sports

Bellwald, 21./22.10., Hotel/Restaurant
Wannenhorn, Brisolée

Raron, 21./22.10., Garage Autoval
Xtra-Days

Visp, 22.10., 11.00 – 17.00 Uhr, Visper
Kaufplatz, Visper Brisolée

Turtmann, 29.10., ab 8.30 Uhr, Bahnhof
Oberwalliser Brautschau

Susten, 6./7.11., 16.00/10.00 Uhr,
Häxuplatz, Pfaffen AG, 1. Häxuplatzmärt

Brig, 8.11., 19.30 Uhr, ZAP Brig, Beat Sterchi

Naters, 10.11., 18.00 – 20.30 Uhr,
Furkastrasse 33, Kurs Homöopathie im
Kinderzimmer

Bellwald, 10. – 12.11., Hotel/Restaurant
Wannenhorn, «Metzgete» mit Gsottus

Brig, bis 12.11., Mediathek,
Fotoausstellung «Merkwürdige Gestalten»

RZ
KINO
EINE WOCHE
KINOPROGRAMM

KINO
ASTORIA
VISP

Do 20.10.	20.30 h	Bridget Jones's Baby <i>Premiere</i>
Fr 21.10.	20.30 h	Bridget Jones's Baby
	23.00 h	Blair Witch
Sa 22.10.	14.00 h	Findet Dory 3D
	17.00 h	Bad Moms
	20.30 h	Bridget Jones's Baby
	23.00 h	Blair Witch
So 23.10.	14.00 h	Findet Dory 3D
	17.00 h	Bridget Jones's Baby
	20.30 h	Bridget Jones's Baby
Mo 24.10.	20.30 h	Toni Erdmann
Di 25.10.	20.30 h	Bridget Jones's Baby
Mi 26.10.	14.00 h	Findet Dory 3D
	20.30 h	Bridget Jones's Baby

Reservationen unter: 027 946 16 26
2½ Stunden vor Filmbeginn
www.kino-astoria.ch

RZ-MOVIES



MONEY MONSTER

In dem hochgradig spannenden Thriller «Money Monster» spielt George Clooney den TV-Moderator Lee Gates. Er genießt den Ruf, das Geld-Genie der Wall Street zu sein. Doch nachdem er seinen Zuschauern eine High-Tech-Aktie empfohlen hat, deren Kurs anschliessend auf mysteriöse Weise abstürzt, nimmt ein wütender Investor Gates, seine Crew und seine Star-Produzentin Patty Fenn live on air als Geisel. Der Film zeigt in Realzeit, wie Gates und Fenn verzweifelt versuchen, am Leben zu bleiben und gleichzeitig die Wahrheit hinter einem Netz aus Lügen rund um das «grosse Geld» aufzudecken.



Weitere Filme auf:
www.rzmovies.ch

LA POSTE
KULTUR · KONGRESS · RESTAURANT

SO. 20. NOVEMBER 2016, 15.00 UHR
PIPPI FEIERT GEBURTSTAG
MUSIKALISCHES THEATER FÜR
KINDER AB 5 JAHREN

EINTRITT ERWACHSENE: FR. 30.-
EINTRITT KINDER: FR. 20.-

VORVERKAUF: 027 948 33 11 www.lapostevisp.ch

CD-Taufe in Mund

Mund Das Jodlerduett Geschwister Pfammatter stellt zusammen mit dem Schwyzerörgelquartett Genderbüebu am 22. Oktober in der Mehrzweckhalle in Mund seine CD vor.

Auf dem brandneuen Tonträger des Jodlerduetts Geschwister Pfammatter und des Schwyzerörgelquartetts Genderbüebu sind Solo, Duett, Terzett sowie Schwyzerörgelklänge zu hören. Damit ist Abwechslung garantiert.

Erster Auftritt vor zehn Jahren

Das Jodlerduett Geschwister Pfammatter besteht aus den Schwestern Dayana und Muriel Pfammatter aus Mund. Sie werden von Marco Gurten am Schwyzerörgeli begleitet. Marco Gurten ist ebenfalls Teil des Schwy-



Dayana und Muriel (l.) Pfammatter mit Marco Gurten.

zerörgelquartetts Genderbüebu. Vor zehn Jahren hatte das Jodlerduett Geschwister Pfammatter an einem kantonalen Jodlertreffen seinen ersten

offiziellen Auftritt. Danach besuchte man schweizweit verschiedene Unterverbands- und eidgenössische Jodlerfeste sowie zahlreiche Konzer-

te und Fernsehauftritte. Zum Dank für die tolle Unterstützung in all den Jahren und weil ihre Zuhörer immer wieder nach einem Tonträger fragten, haben die Geschwister Pfammatter nun zum 10-Jahr-Jubiläum eine eigene CD produziert.

CD-Taufe mit Gastformationen

Der Abend startet am Samstag, 22. Oktober, um 18.30 Uhr mit einer bunten Jodelmesse in der Kirche von Mund. Anschliessend beginnt ab 20.00 Uhr ein Jodelkonzert mit CD-Taufe in der Munder Mehrzweckhalle. Dabei treten verschiedene Gastformationen auf, wie zum Beispiel der Jodlerklub Safran, Mund, die Alphorngruppe Aletsch-Goms, das Jodlerchörli Bärge u Tal, das Rotbach Chörli Bühler sowie Bärgezona 4. Ab 22.00 Uhr spielt dann das Schwyzerörgelquartet Genderbüebu zum Tanz auf. **rz**

JODLERCHÖRLI BÄRG U TAL



ROTBACH CHÖRLI BÜHLER

CD-TAUFE

GESCHWISTER PFAMMATTER & GENDERBÜEBU

SAMSTAG, 22. OKTOBER 2016

18.30 UHR JODLERMESSE
IN DER PFARRKIRCHE MUND

20.00 UHR KONZERT UND CD-TAUFE
IN DER MEHRZWECKHALLE MUND

22.00 UHR TANZ MIT SQ GENDERBÜEBU

DURCH DEN ABEND FÜHRT MATHIAS SCHNYDRIG

«Brennende Geduld» im La Poste

Visp Wenn der berühmte chilenische Dichter und Politiker Pablo Neruda im Sommer sein Landhaus auf der Isla Negra bezieht, hat Mario, der Briefträger, aufregend viel Post auszutragen. Jeden Tag überreicht er ein grosses Bündel Briefe aus aller Welt. Besonders die Post aus Schweden macht Mario dabei neugierig. «Brennende Geduld» ist ein Stück über Freundschaft und Liebe, über Poesie und Leidenschaft. Aufgeführt im La Poste in Visp.



Gerda Walther-Summermatter (47) aus Visp, Diana Aufdenblatten (41) aus Baltschieder und Ellen Millius (50) aus Baltschieder.



Vivian Michel (14) und Lena Michel (19), beide aus Winterthur.



Claudia (72) und Oswald (76) Berchtold, beide aus Visp.



Eugen (82) und Ruth (84) Meier, beide aus Visp.



Hans (72) und Agnes (70) Meichtry, beide aus Susten.



Elisabeth Burchard (83) und Amanda Borter (71), beide aus Brig.



Anneliese Hauser-Volken (71) aus Visp und Eva-Maria Kläy (49) aus Brig.



Sylvia Imboden (42) aus Steg und Sandra David (42) aus Turtmann.



Eveline (59) und Veit (31) Forstner, beide aus Raron.



Marianne (77) und Donat (77) Jäger, beide aus Visp.



Schauspieler aus dem Theaterstück.



Thomas Anthamatten (55) und Barbara Guntern (53), beide aus Visp.

FOTOS Raniero Clausen



Weitere Bilder auf:
www.1815.ch

FÜNFLIBER-INSERATE

ZU VERKAUFEN

Sämtliche Immobilien (USPI Valais)
www.immobilien-kuonen.ch
 079 416 39 49

Kenzelmann Immobilien
 www.kenzelmann.ch, 027 923 33 33

Agten Immobilien
 Immobilien aller Art, 078 607 19 48
 www.agtenimmobilien.ch

Einweg-/Plastikgeschirr
 Online-Shop, www.abc-club.ch

Wallis Immobilien
 www.wallisimmobilien.ch, 027 946 11 40

!! Notverkauf !! Neue Elektroheizungen Fehlfarbproduktion, wer will eine oder mehr? Lieferung CH-weit, Gratis Info-Prospekt: Tel. 033 534 90 00

Chalet in Fiesch, Fr. 325 000.– mit Panoramasicht und Garage, www.immo-elsig.ch oder 079 283 38 21

Susten **Baugrundstück** 1000 m²
 079 574 61 88

Saas-Grund **Bauland** an zentraler Lage, sowie Wiese, Wald und Weide, 078 809 75 90 oder 027 927 72 32

Niedergesteln **5 1/2- und 3 1/2-Zi-Whg**
 078 600 81 70

Brigerbad **Bauland** 662 m²
 079 415 42 78

Naters Haselmattenstrasse **4 1/2-Zi-Whg**
 Hochparterre, Aussenparkplatz, Garagenbox, Fr. 560 000.–, 079 220 75 40

Bio-Äpfel Harass Fr. 20.– gemischt
 027 952 15 38

Grächen u. Wiler **Bauland** mit Bauprojekt
 027 946 26 40 oder 027 946 32 07

Glis **Bauland** 879 m², W2, zentral
 079 356 95 55

Antike **Weihnachtsdeko** kleine Walliser Möbel, imposante Barockspiegel usw., 027 971 27 05

Leuk-Stadt, Zentrum, neueres, allein steh. **4 1/2-Zi-EFH** freie Sicht übers Rhonetal, UG: Büro+WC, 2 ged. PP, EG: 3-Zi, Südbalkon, Miet-Kauf möglich, Infos 079 797 43 89

Visp **4 1/2-Zi-Whg** 3. OG + Balkon, 2 Bade-Zi., gr. Keller, Fr. 330 000.–
 078 708 21 25

Goms, Reckingen **Walliser Haus** 583 m², 2 Whg, Werkstatt, Einzelgartenhaus, 4 PP, Fr. 880 000.–, weitere Infos Kuonen Fredy, 079 416 39 49

ZU VERMIETEN

Bitsch, ab 1. Nov., möbl. **Studio** ab Fr. 350.– inkl. NK, 079 298 93 40 (Stocker)
 St. Niklaus, gr. **5 1/2-Zi-Duplex-Whg** ab 1.2.17, 079 226 62 51

Turtmann, ab 1.11. **4 1/2-Zi-Whg**
 Fr. 1000.–, 078 753 42 07

Gampel, ab Dez. **Studio** neu renoviert
 079 630 45 36

Büroräumlichkeit in der Schulhausstrasse Raron, Miete Fr. 350.–
 079 469 50 13

5 Aussenparkplätze an zentraler Lage in Steg, 078 600 81 70

Visp **2 1/2-Zi-Whg** ab 1. November
 079 457 21 58

Blitzingen **Studio** Furkastr. 7, ab 1. Dez. od. Vereinb., Miete Fr. 500.– inkl. Heizung
 027 971 17 15

Glis, Wieristr. 17 **4-Zi-Duplex-Whg** möbliert, Fr. 1300.– inkl. NK + Autoeinstellplatz, 079 601 06 54

Stalden **2 1/2-Zi-Whg** möbl., PP
 079 786 46 73

3 1/2-Zi-Wallisier-Whg 3 km oberh. Visp, 250-j., Giltsteinofen, top renov., Fr. 1080.–, 027 971 03 55

Saas-Grund, neues möbl. **Studio**
 079 382 81 22

Turtmann, neu ren. **3 1/2-Zi-Whg**
 Balkon, gem. Wasch., ab sofort, Fr. 1190.– inkl. NK, PP+Garage Fr. 100.–
 027 932 20 01

Varen **3 1/2-Zi-Dach-Whg** mit PP
 079 417 07 53

Naters **4 1/2-Zi-Whg** mit AAP, moderner Innenausbau, im Zentrum, ab sofort oder nach Übereinkunft, Preis inkl. NK, Fr. 1700.–, 079 608 47 75

Brig, Furkastr. 23, sehr schönes **Ladenlokal** ab sofort, 079 300 92 57

Salgesch **5 1/2-Zi-Duplex-Whg**
 ab 1. Nov., 027 932 26 25

Salgesch **2 1/2-Zi-Whg** ab 1. Nov., Fr. 1020.–, 027 932 26 25

Steg, Bellevue **3 1/2-Zi-Whg** ab sofort
 027 932 26 25

Lax **5 1/2-Zi-Whg** Fr. 1090.– inkl. NK
 079 623 11 86

Ab sofort in Brig **5 1/2-Zi-Whg** Ost- und Westbalkon, zentral und doch sehr ruhig, inkl. NK und Einstellhallenplatz Fr. 1850.–, 027 946 15 46 oder 079 594 03 02

Susten/Feithieren, neue **4 1/2-Zi-Whg**
 Massivholzparkett, rollstuhlgängig, Balkon, Keller, Waschm., 125 m², Fr. 1680.– + NK, 079 321 09 39

Visp **Autoeinstellplätze** Nähe Spital und im Zentrum, 079 220 73 39

Vispertenminen **4 1/2-Zi-Whg** ab sofort
 027 946 21 94

Visp, ab sofort, renovierte **3 1/2-Zi-Whg**
 079 757 38 12

GESUCHT

Zu verkaufen Immobilien
 grandimmobilien@bluewin.ch
 078 677 11 51

Immobilien aller Art
 agten@agtenimmobilien.ch,
 078 607 19 48

Zu kaufen gesucht Spycher, Ställe, Stadel in Blockbau + div. Altholz zur Demontage, mind. 80-jährig
 www.ruppi.ch, 078 817 30 87

Suche grosszügige **Familienwohnung**
 max. Fr. 700 000.–, 033 345 00 52

Skischule Unterbäch sucht für Saison **Schneesportlehrer/in** Unterricht in Ski + Snowboard, mind. Ausbildung Kids oder höher, Info 027 934 56 57

Zum Mieten **behagliches Loft** PP, geeignet für Atelier/Büro, Visp und Umgebung, 079 425 23 44

Suche ab 1. Nov. 100% **Arbeit** im Service, in Fabrik oder Bäckerei, 079 250 07 21

Kirchenorgel zum Üben gesucht (KGB), 076 749 45 44

Ich suche dringend in Gewerbezone von Sierre bis Brig **Räumlichkeit** 20 bis 30 m² mit Wasseranschluss für Massage-Salon, 076 585 60 76 oder 076 266 98 12

Raumpflegerin 2 – 3 Std. in d. Woche
 076 295 52 17

Stall mit Zufahrt im Goms, 076 430 16 76

Frei stehendes Gebäude mit Zufahrt im Raum Gampel und Umgebung
 079 703 47 63

Steintröge für Tiertränke, 079 765 40 73

Immo Elsig AG «Fär und Familiär»
 079 283 38 21 oder info@immo-elsig.ch

Birchler Antiquitäten sucht **Möbel** alte Bilder, Skulpturen, komplette Wohnungen, Markenuhren, Silber, Goldschmuck aller Art usw., 079 606 11 71

FAHRZEUGE

Kaufe **Autos/Busse/Traktoren** für Export, 078 711 26 41

Suzuki Swift, 4x4, 58 000 km, Fr. 8800.–, 079 519 64 17

Güggeliwagen Fiat Ducato, 2 lt. gut erhalten, 65 000 km, Preis auf Anfrage
 078 709 06 04

Suche alte **Mofas/14är-Töffli**
 079 614 73 04

Kaufe **Fahrzeuge** aller Art
 079 139 96 42

VW Passat blau met., sehr guter Zustand, 8 x bereift, Fr. 8000.–
 079 439 47 66

Mietbus ab Fr. 100.– div. Grössen
 027 946 09 00

Swiss Auto kaufe alle Autos, Busse gegen bar, 076 461 35 00

Auto Export Kaufe gegen bar
 079 253 49 63

Kaufe alle **Autos, Busse + Lastwagen** gegen bar, 079 892 69 96

Auto Pilatus wir kaufen Ihre Autos
 078 808 18 88

Neuwertige **Vespa** «LML Star 150 ccm» für Fr. 2500.–, Inverkehrsetzung 2014, 2300 km, 079 331 76 02

DIVERSES

www.plattenleger-oberwallis.ch
 Um- und Neubauten, 076 536 68 18

Solar- + Wärmetechnik
 Marco Albrecht, 079 415 06 51
 www.ams-solar.ch

Rhoneumzug Umz./Rein./Räu./Ents. aller Art, 079 394 81 42

Wohnungsräumung
 zuverlässig + günstig, 077 496 39 99

Sanitär Rep. + Umbauten
 SIMA Schmid, 079 355 43 31

Antiquitäten Restauration & Reparatur von Möbeln aller Epochen,
 079 628 74 59

Musiker Thierry singt + spielt Schlager, Stimmung, Oldies, 079 447 83 43

Passfoto/Hochzeit 1h-Service,
 www.fotomathieu.ch

Übernahme **Restaurierung**
 von Giltsteinöfen, 079 401 49 18

Sanitär, Heizung, Solaranlagen
 gerne erstelle ich Ihnen eine Offerte, zum fairen Preis, eidg. dipl. Fachmann,
 078 610 69 49, www.arnold-shs.ch

Hypnose hilft Karin Werlen,
 www.sanapraaxis.ch

Schreiner für Nussbaummöbel und Renovationen, 078 851 45 37

NEU Esstische auffrischen
 öko. bio., 079 628 74 59

Gitarre lernen – schnell und einfach
 079 606 60 20

Sicher **Bäume fällen** 079 439 54 59
 holzerei.ch

Konflikt und Lösung. Dipl. Mediator
 027 924 60 65

Ayurveda Massage + Beratung Brig
 078 630 33 25

Schöne **Pflegeperferde** – Freizeitreiten im Pfywald, Fr. 100.–/Mt., wallis-kamel.ch
 079 396 72 77

Schneiderin für alle Näharbeiten
 027 923 57 54

Trio The Dreams +
 One Man Band – Bogo, 079 606 60 20

Gipser-Maler-Fassaden-Arbeiten
 079 754 57 60

www.bwm-swiss.ch
 top Frauenbeauty jeden Alters

XundheitsPraxis Annette,
 med. Massage, 079 609 32 47

Gampel, div. **Massagebehandlungen**
 076 475 69 21

Interedil SA wir renovieren Ihre Whg von A – Z! Fachmännisch, fair, preiswert und kompetent, Mitglied schweiz. Immobilienrethändler + ÜSPI, Offertenanfragen Immobilien Kuonen, 079 416 39 49

Kompetenter **Kundenmaurer**
 079 827 44 22

1-Mann-Musiker für
 Tanz + Stimmung, 078 967 21 39

Übernahme **Reinigungsarbeit**
 079 754 57 60

St. Niklaus, **Hundesalon Merlin**
 Inge, 079 220 63 39

Umzüge Wallis Umz./Rein./Transp./Ents., 078 928 40 40

TREFFPUNKT
 Spontan Haare schneiden **Hair Bolero**
Visp 027 946 53 73

RZ-HIT: FÜNFLIBER-INSERATE!

Alle 5-Liber-Inserate online!
 www.1815.ch/1815.maert

- ZU VERKAUFEN
- ZU VERMIETEN
- GESUCHT
- FAHRZEUGE

- DIVERSES
- TREFFPUNKT
- RESTAURANT
- KURSE

Annahme- und Änderungsschluss:
 Montag, 11.00 Uhr
Anzahl Erscheinungen:
 1x 2x 3x 4x

Talon ausfüllen und mit Bargeldbetrag (Geld bitte befestigen) einsenden an (kein Fax):
RZ Oberwallis, Pomonastr. 12, 3930 Visp. Die RZ ist nicht für den Inhalt der Inserate haftbar.
Text (pro Buchstabe und Leerzeichen 1 Feld):

5 Fr.

15 Fr.

25 Fr.

35 Fr.

Ihre Adresse:



Partyservice Martin Stocker, Visp,
079 543 98 47, www.partyservice-stocker.ch

Rosenkranz-Wanderung
Auskunft: 079 271 40 19

Hundesalon Gampel
www.helmerhof.ch, 079 617 14 20

RESTAURANT

Restaurant Pizzeria Landmauer
Gamsen, jeden Tag geöffnet. Sie werden täglich mit 2 Tagesmenüs, Salaten, Pasta, mehr als 20 Pizzas, Fleischgerichten und Glace oder frischem Kuchen verwöhnt.

Fondue Bourguignonne
Restaurant Taverne, 3952 Susten, jeden Freitagabend auf Reservation, Fr. 28.– à discretion, mit Pferdefleisch

HEUTE Vinothek Martinikeller
Visp, Degustation Les Fils de Ch. Favre, Sitten (18.00 bis 20.00 Uhr)

Mineur Steg jeden So
14.00 bis 17.00 Uhr Musik, 079 770 72 12

KURSE

Yoga «massgeschneidert»
www.aletschyoga.com

Neu in Brig Melody-Fit, leichte Fitness für die reifere Frau, 079 501 66 11
www.freiraum-brig.ch

ONYE Heil + Trommelabend
Do. 10. Nov., 19.00 Uhr, 079 712 29 18

Bienensymposium 5. Nov.
in Ried-Brig, Auskunft u. Anmeldung auf www.obzv.ch

Yoga-Events Brig:
www.samiya-joga.ch/workshops

Meditations-Retreat ein Heilwochenende mit Loten Dahortsang, 5. und 6. Nov. 2016, Anmeldung: Y. Roten, 079 523 22 82, www.yogastudioom.ch

Astro-Tarot Jahreskurs
Brig, 17.1.2017, 14 tåg., Nm oder Ab, selbsterkenntnis.ch, 079 611 39 08

Gitarrenunterricht 079 394 08 20

Mundharmonika-Unterricht
in Visp, 079 681 63 59



Firma Auto-Export
EXPORT
Kaufe gegen bar
(Unfall + km egal).
Bielstr. 49, 3902 Glis-Gamsen
Nähe Tamoil-Tankstelle
079 253 49 63

Altgold im Schmuckkästchen?

Wir kaufen Ihr Altgold, Schmuck, Zahngold, Silber, Platin und Palladium.

Edelmetall-Service

ESG GmbH
Oberdorf 12
8718 Schänis
Tel. 055 615 42 36
www.goldankauf.ch

TOTALAUSVERKAUF

Laufschuhe - Bekleidung - Accessoires

Runner's Point

runnerspoint@bluewin.ch
www.runners-point.ch

Alte Simplonstr. 14, Brig-Glis

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Fr 14.00 - 18.30 Uhr

Sa 10.00 - 16.00 Uhr

027 923 88 89 / 078 754 10 77



Regionale Produkte
Pro Portion: CHF 25.-
(Vorverkauf: CHF 20.-)
Vorverkauf bei:
Visp Tourismus
beim Neat Bahnhof

VisperBrisolée

Samstag, 22. Oktober 2016
11.00 - 17.00 Uhr

Live Unterhaltung mit den „Grängjerbüebe“. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Weitere Informationen unter
www.vispinfo.ch

visperbrisolée

IHR PARTNER FÜR SICHERHEIT

RS
Security

Wir sind ein erfolgreiches Sicherheitsunternehmen mit Sitz in Brig und einer der grössten Sicherheitsdienstleistungsanbieter in der Region Oberwallis. Unsere Dienste leisten wir in den Bereichen Sicherheitsdienst, Sicherheitsassistenz – Dienste, Sicherheitsmanagement und Sicherheitsausbildungen. Aufgrund unseres Wachstums suchen wir nach Vereinbarung zur weiteren Ergänzung unseres Teams im Teilzeitpensum:

Sicherheitsmitarbeiter/innen Ordnungsdienst

Für den allgemeinen operativen Bereich der Sicherheit in Ordnungsdienst und Anlässendienst. Diese Teilzeitanstellung nach Vereinbarung lässt sich sehr gut mit einer Zweit- oder Zusatzausbildung vereinbaren, sowie einer ev. weiteren Teilzeitstelle.

In diesen Funktionen sind Sie verantwortlich für die Be- und Überwachung sowie Kontrollen von Objekten und Patrouillentätigkeiten für private und öffentliche Auftraggeber im Bereich der integralen Sicherheit. Die erforderlichen theoretischen und praktischen Grund – Ausbildungen, sowie alle für diese verantwortungsvolle Tätigkeit als *Spezialist - Ordnungsdienst* benötigten Zusatz - Aus- und Weiterbildungen finden ab Oktober 2016 in unserer Ausbildungs – Academy statt.

Für diese Tätigkeit suchen wir Sie, Schweizer Bürger/in oder EU/ EFTA-Bürger mit Bewilligung B / C

- mind. 20 – 65 Jahre alt
- Schul- Berufsabschluss
- Sehr gute Deutsch Kenntnisse in Wort und Schrift
- Geregelt finanziellen Verhältnissen und einwandfreiem Leumund
- Hohe Sozialkompetenz und gute Kommunikationsfähigkeiten
- Führerausweis Kat B und eigenes Fahrzeug
- Gepflegtes Erscheinungsbild und sehr gute körperliche Verfassung
- Bereitschaft zur Absolvierung aller erforderlichen Grund- sowie jährlichen Aus- und Weiterbildungen, Flexibilität und Einsatzbereitschaft

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, unser Anforderungsprofil Ihrer Persönlichkeit entspricht und Sie gerne für die öffentliche Sicherheit arbeiten, dann sind Sie genau SIE unser zukünftiger Mitarbeiter, den wir suchen.

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem eingespielten Team mit kostenloser Aus- und Weiterbildung zu überdurchschnittlicher Entlohnung und zeitgemässen Sozialleistungen.

Wir freuen uns über eine vollständige schriftliche Bewerbung mit Foto von Ihnen.

Für ev. Fragen oder Auskünfte stehen wir Ihnen gerne über unsere HP zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns: www.rssecurity.ch oder informieren Sie sich ausführlich unter: www.policevalais.ch/securite-et-prevention/entreprises-de-securite

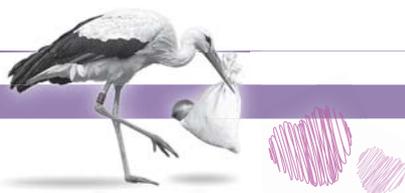
GRÜESS-EGGA!

LIEBE RZ-LESER / INNEN

Möchten Sie jemanden grüssen, jemandem gratulieren, sich entschuldigen, suchen Sie jemanden oder möchten Sie einfach nur etwas Schönes sagen?

Schicken Sie den Text einfach per Mail an werbung@rz-online.ch.

Annahmeschluss ist jeweils montags um 11.00 Uhr.
Ein «Grüess» ohne Foto kostet 10 Franken, mit Foto 20 Franken (bzw. 2-spaltiges Foto 40 Franken).



Elias Fux ♂
9.7.2016, 52 cm, 3720 g
Embd



Leon Bregy ♂
19.7.2016, 52 cm, 3650 g
Gampel



Janis Zenhäusern ♂
21.7.2016, 48 cm, 2860 g
Zermatt



Amélie Sofia Budmiger ♀
9.8.2016, 49 cm, 3020 g
Visp



Valentina Studer ♀
11.8.2016, 46 cm, 3010 g
Stalden



Lionel Alexander Meichtry ♂
16.8.2016, 48 cm, 3150 g
Naters



Jonas Mathieu ♂
17.8.2016, 48 cm, 3340 g
Réchy



Leonie Ida Zenhäusern ♀
25.8.2016, 50 cm, 3070 g



Rosa Ella Gruber ♀
1.9.2016, 48 cm, 3420 g
Visp



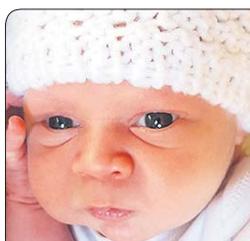
Lina Tilda Gruber ♀
1.9.2016, 45 cm, 2440 g
Visp



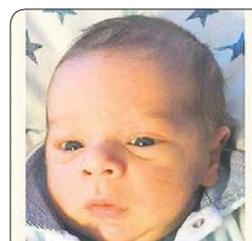
Samira Luana Müller ♀
3.9.2016, 52 cm, 3220 g
Geschinen/Staldenried



Gian Amacker ♂
4.9.2016, 50 cm, 3110 g
Niedergesteln



Severin Pfaffen ♂
6.9.2016, 47 cm, 2650 g
Ausserbinn



Malvin Lu Perren ♂
13.9.2016, 49 cm, 3030 g
Zermatt



Anna Marina Indermitte ♀
13.9.2016, 50 cm, 3390 g
Gampel



Hannah Fercher ♀
18.9.2016, 50 cm, 3530 g
Ried-Mörel



Liana Elena Hildbrand ♀
19.9.2016, 47 cm, 2760 g
Gampel



Nico Gasser ♂
22.9.2016, 51 cm, 3380 g
Thun



Giuliano Alessio Mattachini ♂
25.9.2016, 52,5 cm, 4060 g
Glis



Lucien Meichtry ♂
27.9.2016, 56 cm, 4450 g
Varen

SIND SIE KÜRZLICH GLÜCKLICHE ELTERN GEWORDEN?

Möchten Sie dieses frohe Ereignis in der RZ veröffentlichen? Dann schicken Sie uns ein Foto (vorzugsweise digital mit einer Mindestgrösse von 250 KB) Ihres Neugeborenen mit folgenden Daten: Vorname, Name, (m/w), Geburtsdatum, Grösse in Zentimeter, Gewicht in Gramm und den Wohnort (optional) an folgende Adresse: RhoneZeitung Oberwallis, Pomonastrasse 12, 3930 Visp oder senden Sie Ihre Daten an: layout@rz-online.ch

Ganz persönlich für Sie da.

Mit passenden und flexiblen Versicherungslösungen für Privatpersonen und Unternehmen. Lassen Sie sich von uns beraten.

Generalagentur Brig, Furkastrasse 34
3900 Brig, 058 277 78 30, info.brig@css.ch
www.css.ch

